

1902
Apr. 15
BeLeF

Berlin 7 April 1902

1300



ANTIQUITÄTEN

DABEI DIE

SAMMLUNG DES HERRN
A. FLÖRSHEIM-AACHEN

WAFFEN-SAMMLUNG
FR. MEISTER-TEPLITZ



RUDOLPH LEPKE'S
KUNST-AUCTIONS-HAUS, BERLIN





ANTIQUITÄTEN.

Dabei die

Sammlung des Herrn A. Flörsheim-Aachen

Französische Möbel, Bijoux und Silber XVIII. Jahrh.
Arbeiten der Gothik und Renaissance. Elfenbein-Miniaturen, Bücher und Kupferstiche.
Collection alter persischer Teppiche. Grosser französischer Gobelin XVII. Jahrhunderts.
Chinesisches Porzellan und japanische Lackarbeiten.

Waffensammlung

des Herrn Friedrich Meister-Teplitz

Schutz- und Trutzwaffen des 16.—18. Jahrhunderts

geätzte Prunkstücke,

Helme, Schwerter, Zweihänder, Degen, Dolche,
Eingelegte Armbrüste, Radschlossgewehre, Pistolen,
Sammlung von Sporen, Radschlössern, Schlüsseln
und Beiträge aus anderm Besitz.



Oeffentliche Ausstellung:

Sonntag, den 13., und Montag, den 14. April 1902, von 10—2 Uhr.

Oeffentliche Versteigerung:

Dienstag, den 15., bis Sonnabend, den 19. April 1902, von 10 Uhr ab.



RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS

28/29 KOCH-STRASSE BERLIN S.W.12 KOCH-STRASSE 28/29

L. 60043

VERKAUFS-BEDINGUNGEN

für Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus.

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung. Die Uebernahme erfolgt sogleich mit dem Zuschlage.
2. Diejenigen Käufer, welche am folgenden Tage zu zahlen wünschen, müssen eine angemessene Summe vor der Versteigerung deponiren.
3. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich befinden, und kann nach erfolgtem Zuschlag keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die sämtlichen im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände beruhen auf gewissenhafter sachverständiger Prüfung. Ihre Richtigkeit kann indessen nicht gewährleistet werden.
4. Angegebene Maasse verstehen sich bei Gemälden ohne Rahmen.
5. Bei Gegenständen, für welche seitens der Verkäufer Mindestpreise vorgeschrieben sind, wird für deren Rechnung bis zur Höhe dieser Preise mitgeboten.
6. Gesteigert wird mindestens um 1 Mark, über 100 um 5 Mark. Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
7. Ein Aufschlag zur Kaufsumme wird vom Käufer mit 5% erhoben.
8. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der betreffende Gegenstand noch einmal ausgebaut.

Kauf-Aufträge für Reflectanten, welche der Auction nicht persönlich beiwohnen, übernehmen gegen Provision, die bei Oelgemälden, Antiquitäten etc. meist mit 5%, bei Kupferstichen und Büchern aber in der Regel mit 10% berechnet wird, die bekannten Buch- und Kunsthändler und Commissionäre. Einige der Herren sind stets an den Tagen der öffentlichen Besichtigung im Auctions-Local zum Zwecke der Entgegennahme von Aufträgen anwesend.

Durch Fernsprecher können Auctions-Aufträge, Erhöhung oder Ermässigung derselben, **nicht** vermittelt werden, ebensowenig nach der Auction Auskünfte über erzielte Preise; wohl aber wird bei Einsendung einer Postkarte mit Rückantwort jede gewünschte Auskunft schnellstens ertheilt und vor der Auction jede briefliche Anfrage gewissenhaft beantwortet.

An das unterzeichnete Institut gerichtete Kauf-Aufträge werden durch Vermittlung zuverlässiger und fachkundiger Commissionäre ausgeführt.

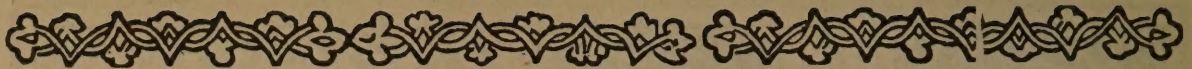
RUDOLPH LEPKE'S Kunst-Auctions-Haus
BERLIN S.W. Koch-Strasse 28/29.



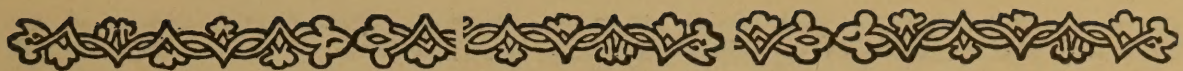
Erster Auctionstag.

Dienstag, den 15. April 1902, von 10 Uhr ab.

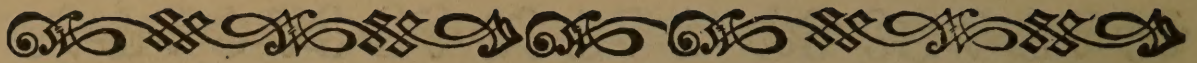
1. Ein Paar Bronzeleuchter, als Träger Amoretten. Zweiarmig. H. 34 cm.
2. Ein Paar desgleichen mit profilirtem Schaft. H. 26 cm.
3. Statuette der Madonna mit dem Christuskind, aus Polysanderholz geschnitten, umgeben von einer Strahlenglorie (aus Messing). Ausgang 16. Jahrh. H. 23 cm.
4. Desgleichen aus Elfenbein. Das Christuskind mit Weltkugel und Kreuz. Auf Steinsockel. Fein ausgeführte Arbeit. H. 19 cm.
5. Alte Goldwaage, sehr zierlich gearbeitet.
6. Drei kleine Blaker zu je einer Kerze. Messing, mit getriebener Rückwand.
7. 8. Zwei Messing-Leuchterfüsse, getrieben, und eisernes Empire-Uhrgehäuse.
9. Ein Paar Bronzeleuchter, als Träger Negerstatuetten, welche in den Händen die Lichtertüllen tragen. H. 21 cm.
10. Drei diverse Messing-Stehleuchter, Renaissance. H. 18, 20 und 13 cm.
11. Kleiner silberner Doppelbecher, russisch. H. 12 cm.
12. Silbernes Louis XV.-Räuchergefäss mit drei kleinen Säulen. H. 19 cm.
13. Alt-Berliner Kaffeekanne, Empire, mit eckigem Henkel und Ausguss. Sehr fein decorirt.
14. Empire-Bronze-Stehspiegel, rund, drehbar. Als Träger Amorette. H. 31 cm.
15. Spiegel-Konsoltisch, weiss mit Gold, Rococo, reich geschnitzt. Marmorplatte.
16. Kleines Oelbild, im Geschmack des Pesne; Brustbild einer jungen Dame in blauem, dekolletirtem Kleid, mit Schmuck und Reiherstutz im gepuderten Haar. Gr. 12×10 cm. Goldrähmchen.
17. Gothische Helmbarte mit langem, vierkantigem Spiess, das geschrägte, in eine schlanke Spitze auslaufende Beil sowie der gezackte Haken in Fischblasenform durchbrochen. Original-Seidenquaste. 16. Jahrh. Gutes Stück.
18. Spiess mit langer, lanzettförmiger Spitze, in der Mitte mit scharfem Grat und auf einer Kugel stehend. Originalschaft. 17. Jahrh.
19. Schwere eiserne Fuss-Streitaxt auf Holzschaft, mit Hammeransatz am Rücken der Tülle. Auf der breiten Beilfläche dreimal eingeschlagen interessante Waffenschmiede-Marke. 15. Jahrh.
20. Eiserne Fuss-Streitaxt auf Holzschaft, mit Hammeransatz am Rücken der Tülle. Auf der Beilfläche Waffenschmiede-Marke. 15. Jahrh.
21. Louis XVI.-Pfeilerschränkchen aus Mahagoni, mit eingelegten Linien. Halbrund. H. 73 cm B. 58 cm.
22. Sechs Stühle aus hellpolirtem Kirschbaumholz. Spätes Empire. Der Sitz aus Rohrgeflecht.
23. Sechs desgleichen, ebenso.



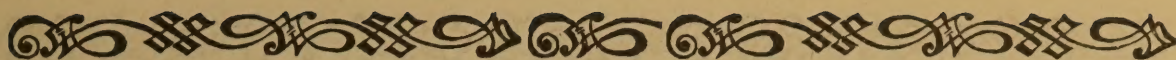
24. **Empire-Toilettespiegel** mit Bronzebeschlag und Bronzeleuchtern. Drehbar. H. 200 cm. B. 86 cm.
25. **Oesterreichische Trabanten-Helmbarte** mit leicht geschweiftem, konturirtem Beil, gesicht-artigem Haken und zweischneidiger, langer Rippenklinge. Beiderseitig Aetzmalerei, in schwungvollen Ornamentenranken das grosse, österreichische Wappen mit Krone, gekreuzten Baumstämmen und Inschrift: „Victoria Curam Amat.“ Auf der Klinge das Monogramm M. A. S. Rückseitig Kartusche mit Reiher auf einer Trophäe, Monogramm und Jahreszahl **1595**.
26. **Galadegen** mit feuervergoldetem Bronzegefäss. Auf der Klinge das Wappen von Sachsen und Polen, Namenszug F. A. mit Krone und lateinischen Wappensprüchen. Theilweise vergoldet. 18. Jahrh. Solinger Klinge. Lg. 104 cm.
27. **Reiterschwert** mit flachem Eisenknauf, drahtumwickeltem Griff, eisernem Parirbügel mit Daumen-ring und Stichblättern, die Klinge mit der Marke 1441 und dem Wolf. 17. Jahrh. Lg. 95 cm.
28. **Ein Paar getriebene Rococoblaker** mit je drei Kerzenarmen. In der Kartusche der Rückwand grosse getriebene Familienwappen. 18. Jahrh.
29. **Silberrelief**, getrieben, von J. Ch. Pick, Strassburg, darstellend: Christus nimmt mit den Jüngern das Abendmahl. Vorzüglich ausgeführt. Ende 17. Jahrh. H. 25 cm. B. 25 cm. Gerahmt. Geschweifte Form.
30. **Gothische Holzskulptur**, polychrom, theilweise vergoldet, Maria mit dem Christuskinde. Fragment. H. 23 cm.
31. **Renaissance-Elfenbeinskulptur**, Doppelbüste mit grotesken Köpfen. Auf profilirtem Holz-sockel. H. 6,5 cm.
32. **Silbervergoldeter Becher**, Kirchenkelch, 16. Jahrh. Schlanker, fein gegliederter Fuss, mit geflügelten Engelsköpfen besetzt. Auf der Leibung flach reliefirtes Ornament auf gestanztem Grunde über einem eingesetzten Mantel. H. 18,5 cm.
33. **Louis XV.-Damenschreibtisch**, französisch, aus Polysander und Mahagoni, mit geschweiften Füßen und ciselirtem Bronzebeschlag. Im Schubkasten eine Schreibplatte. Platten-Gr. 76×50 cm. Sehr feines Tischchen.
34. **Zweihänder** mit starkem Eisenknauf, langem, umwickeltem Griff, abwärts gebogener Parirstange und Parirringe mit Schnecken-Endigungen und Hau-Ornamenten, kleinen Parirdornen und sich nach der Spitze zu verbreiternder Klinge. Ganze Lg. 155 cm.
35. **Grosser Zweihänder** mit abgeflachtem, eisernem Knauf, langem, lederumwickeltem Griff mit Quasten, starker, abgeplatteter Parirstange mit je zwei Haken und Parirringen, der Ansatz mit Leder bezogen. Kurze Ohren und geflammte Klinge mit Inschrift. Ganze Lg. 194 cm.
36. **Louis XVI.-Bronze-Uhr**, auf weissem Marmorpostament von cylindrischer Form. An den Seiten Widderköpfe. Bekrönt von einer Amorette mit Vogelbauer. H. 39 cm.
37. **Französischer Louis XVI.-Damenschreibtisch** (ohne Aufsatz) aus Mahagoni, Polysander und Rosenholz, federförmig furnirt. In der Platte eine Intarsiafüllung mit Blumenkorb. Im Schub-kasten Schreibplatte, an den Seiten Schiebeplatten mit Lederbezug. Sehr feines Möbel. Platten-Grösse 88×52 cm.
38. **Kleines Boudoirtischchen Louis XV.** aus Nussholz und Polysander, sehr fein furnirt. Die nierenförmige Platte mit Schubkasten. Von sehr eleganter Form.
39. **Grosser Glaspokal** von cylindrischer Form auf profilirtem Fuss, bemalt in der Manier Schapers mit den Reiterfiguren der 7 Kurfürsten und des Kaisers, mit Wappenschild und Bezeichnung. H. 33 cm. Durchm. 11 cm.
40. **Renaissance-Lehnsessel** mit hoher Rücklehne und geschnitzten Seitenlehnen. Moderner Bezug. Sehr schöner Sessel.
41. **Landsknechts-Schwert** mit flachem, muschelförmigem, geschnittenem Eisenknauf, doppeltem Parirbügel und S-förmig gebogener Parirstange, die theils spiralförmig geschnitten, theils durch Knöpfe unterbrochen sind. Die zweischneidige Klinge misst 79 cm.
42. **Radschloss-Gewehr** mit Nussholzschaft, welcher mit flachen Ornamenten reich geschnitzt ist. Der achteckige Lauf am Ansatz und der Mündung mit goldtauschirten Ornamenten, das Schloss auf's Reichste geätzt, Jagddarstellungen etc. Der Schaft mit vergoldetem, reliefirtem Messingbeschlag mit Jagdszenen und mythologischer Darstellung. Prächtiges Stück. 18. Jahrh.



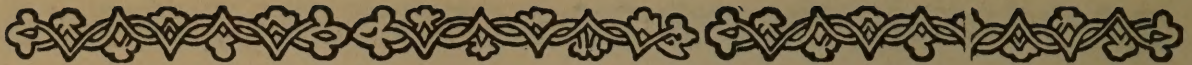
43. **Desgleichen**, einfacher, das Schloss vorzüglich geätzt und gravirt, der Schaft geschnitzt und mit Messingbeschlag. 18. Jahrh.
44. **Grosses Luntenschloss-Gewehr** mit Nussholzschaft, welcher mit Bein-Einlagen reich verziert ist, im Kolben Pferde, Grottesken und Vögel in ornamentaler Umrahmung, weiterhin ovale Platte mit Kampfszene, Ornamente etc., der achteckige Lauf mit drei Messing-Marken (Adler), röhrenförmigem Visir und eingehauener Jahreszahl 1688 (soll wohl aber heissen: 1588). Interessantes, gutes Stück. Lg. 167 cm.
45. **Grosser Straussenei-Pokal** in silberner Montirung. Profilirter Fuss mit fein gravirten Ornamenten, Engelsköpfen und Vögeln. Als Träger drei nebeneinander stehende Strausse. Rand des Bechers, der Deckel und die Einfassungsbänder aus Silber und reich gravirt. Als Bekrönung Statuette. H. 43 cm.
46. **Silbernes, getriebenes Gefäss** in Form eines weiblichen Kopfes mit langen Haaren. Gesicht und Hals zeigen Bemalung. H. 25 cm.
47. **Gothischer, silbervergoldeter Abendmahlskelch** mit Patene. Auf dem fünfteiligen Fuss fünf Plaquetten mit Darstellungen aus der Passion. H. 14,5 cm.
48. **Goldemaillirte Bonbonnière**, Empire. Im Deckel äusserst fein gemalte Miniature, Landschaft mit aufgehender Sonne. Sehr feine Dose. In Etui. H. 1,5 cm. Gr. 7,1×4,3 cm.
49. **Silbernes, getriebenes Relief**, Christus nimmt mit den Jüngern das heilige Abendmahl. 17. Jahrh. H. 27 cm. B. 29,5 cm. Auf Sammt-Grund und mit Rahmen.
50. **Alte italienische Majolikaplatte**, Reliefdarstellung der Madonna mit dem Christuskinde, welches einen Apfel in der Hand trägt. Farbig bemalt. H. 45 cm. B. 35 cm.
51. **Statuette** der heiligen Katharina mit ihren Attributen, Schwert und Rad. Aus Elfenbein. Auf dem Haupte eine Krone. Ende 18. Jahrh. H. 33 cm.
52. **Altes Limoges-Plaquette** mit Darstellung „Joseph wird von seinen Brüdern verkauft.“ Florentiner Holzrahmen. H. 27 cm. B. 22 cm.
53. **Ein Paar Salzgefässe**, aus Horn geschnitzt. 18. Jahrh. Dreitheiliger Aufbau in Form von Felsgestein mit Steinböcken. An den drei Eckpfeilern flankirt von vollrund geschnitzten Jägern mit Hunden und Hifthorn, bekrönt von ebensolcher Statuette. Als Füsse knieende Steinböcke. Fein geschnitzte Arbeiten. H. 18,5 cm.
54. **Elfenbein-Diptychon**, oben abgerundet. Jede Tafel mit Reliefskulpturen, durch horizontale Streifen in drei Abtheilungen getheilt. Darstellungen aus dem Leben Christi (von links unten nach rechts oben) in folgender Reihenfolge: a) Verkündigung, b) Geburt, c) Anbetung der Könige, d) in Gethsemane, e) Golgatha, f) Auferstehung, g) Himmelfahrt, h) Ausgiessung des heiligen Geistes. H. 21,5 cm. B. jeder Tafel 11,5 cm.
55. **Gothisches Reliquienkästchen** in Elfenbein mit abgeflachtem Dache. Auf allen Seiten fein geschnitzt mit Figuren aus der biblischen Geschichte, die „thörichten Jungfrauen“ etc. darstellend, und mit der Original-Polychromirung. Der Henkel des Deckels in Silber und ciselirt mit Familien-Wappen. Die Innenseite mit Eichenholz gefüttet. Hervorragendes Stück. H. 14,5 cm. Lg. 22 cm. B. 15 cm.
56. **Alte Meissener Potpourrivase**. Der birnförmige Körper fein bemalt mit Blumen und mit reliefirten Blumen und Früchten verziert, flankirt von zwei geflügelten Putten. Der Deckel durchbrochen, als Deckelknopf freiliegende Rose. Gute Vase. H. 21 cm.
57. **Radschloss-Pistole**, Ebenholzschaft mit kugeligem Knauf und reicher, sehr fein gravirter Elfenbeineinlage. Schloss und Lauf zeigen reichen Reliefschmuck, in Eisen geschnitten und vergoldet. Die Laufoberfläche ist in sieben Felder getheilt, darstellend: a) Grottesken mit Ornamenten und einem Schild mit Marke A. Z. zwischen Weltkugel mit Kreuz; b) ovale Kartusche mit St. Georg; c) Feld mit Faunen und Ornamenten; d) Landsknecht mit Fahne; e) Amoretten mit Ornamenten; f) Aeneas und Anchises; g) Maskaron. — Das Schloss bis in die kleinsten Details ebenfalls skulptirt, Ornamente mit Grottesken, Faunen, Delphinen etc. In zwei nebeneinanderstehenden Schilden links das Nürnberger Wappen, rechts ein Wappenthier, stehende Gans mit Initialen C. F. Lg. 49,5 cm. 16. Jahrh. Dazu gehörig ein **Radschloss-Schlüssel** von gleicher, schöner Ausführung. Stück allerersten Ranges, sowohl in Hinsicht auf den höchst meisterhaften Eisenschnitt, als auch auf die charaktervolle Zeichnung der Ornamente und der Intarsien.



58. **Grosser Zweihänder** mit Eisenknauf, gerautetem, lederüberzogenem Griff, gerader, durchbrochener Parirstange mit Schneckenendigung, doppelten Parirbügeln und abwärts gebogenen Bügeln, die in Schnecken endigen. Die Klinge mit Rinnen, breit und zweischneidig. Ganze Lg. 172 cm.
59. **Desgleichen**, Flamberg, mit Parirdornen und lederbezogenem Griff. Lg. 175 cm.
60. **Radschloss-Pistole** mit Nussholzschaft, welcher mit silbernen Ornamenten auf's Feinste eingelegt ist. Der Kolben spitz und zwölfkantig, mit Beineinlagen. Sehr schönes Stück. Lg. 65 cm.
61. **Pulverhorn** aus vergoldeter Bronze, italienisch, 16. Jahrh., Kartuschenform, mit Grotesken als Agraffen, hochreliefirt auf beiden Seiten. Auf der einen das Wappen der Medici. Mit Original-Goldschnur. Sehr feines Stück. Gr. 10,5×8,5 cm.
62. **Alter persischer Teppich**, dunkelblauer Fond mit Arabesken von charakteristischer Zeichnung. Braungrundige Bordüre mit Palmettendessin. Prächtiger Teppich von sammetartigem Aussehen. 16. bis 17. Jahrh. Gr. 180×293 cm.
63. **Desgleichen**, „Schah Abbas“, rother Fond mit grossen Polygonen und klein gemustertem Dessin, Thieren etc. Interessante Bordüre mit Lebensbaum-Motiven. Gr. 180×365 cm. Sehr selten.
64. **Nussholz-Schreibschrank**, 18. Jahrh., bestehend aus dreikastiger Kommode mit geschweifter Front, schräger Schreibplatte und Aufsatz mit Flügelthüren. Die Füllungen reich eingelegt mit Ornamenten und Blumensträussen. Schöner Original-Bronzebeschlag. H. 225 cm. B. 120 cm. Tf. 65 cm.
65. **Emailminiature**, Halbfigur eines Geistlichen in Talar mit Mühlsteinkragen, ein Buch in der Linken haltend. In sehr feinem, getriebenem, vergoldetem Original-Bronzerahmen, Rococo. Gr. 7,5×5,3 cm.
66. **Gesticktes Taschentuch** aus weissem Batist. Um den Rand fein durchbrochene Rosettenbordüre. Auf dem Tuch Jagdscenen, Hirschhetze, Perser zu Pferde auf der Löwenjagd etc., inmitten exotischer Pflanzen. Von minutiöser Ausführung und Feinheit. Gr. 33 cm.
67. **Grosser Renaissance-Nussholzschrank** mit starken, weit ausladenden Gesimsen und profilirten, tief gekehnten Thüren. H. 235 cm. B. 255 cm. Tf. 85 cm.
68. **Crucifixus**, in Buchsholz geschnitzt. Vorzügliche Ausführung in realistischer Auffassung. 17. Jahrh.
69. **Elfenbeinhumpen**, geschnitzt, mit vergoldeter Silbermontirung. Auf dem Körper Darstellung einer Hirschjagd, am Fusse und auf dem Deckel krauses Blattwerk, in Silber getrieben; auf dem Deckel freistehende Elfenbeinfigur eines Hundes. Henkel Silber mit in Elfenbein geschnitztem Kopf eines Hundes. H. 30 cm. Durchm. 18 cm. In Etui. Kollektion Graf Sierstorpff.
70. **Gothische Kassette in Schmiedeeisen**. Vorderseite und Deckel mit freiliegendem Drachen verziert, als Bekrönung geflügelter Drache. Sehr interessantes Stück. H. 20 cm. Gr. 27×15 cm.
71. **Kassette** im Style der italienischen Frührenaissance; reich vergoldet, reliefirt und bemalt. In der Vorderfront Temperabild, Einzug eines Fürsten. Der Deckel dachförmig gekehlt. H. 42 cm. B. 46 cm. Tf. 32 cm.
72. **Grosser französischer Gobelin**, darstellend Diana mit Nymphen in einer felsigen Landschaft. Zu Füssen Jagdhunde. Reich komponirte, sehr schöne Bordüre mit mythologischen Figuren, Medaillons, Palmetten und Ranken. Fast ganz aus Seide. 17. Jahrh. H. 400 cm. B. 358 cm.
73. **Maximilianshelm** mit flachem Kamm, kannelirter Glocke, aufschlächtigem, gekehlttem, spitzem Visir mit Seh- und Luftspalten und beweglichem Kinnreiff. Gutes Stück.
74. **Birnenhelm** mit flachem Grat, schmaler Krempe und spitzem Stulp. Die ganze Glocke auf's Reichste mit Aetzmalerei bedeckt. Auf der Krempe feine Bordüren, friesartig zieht sich um die Glocke ein Zickzackband, dessen Zwickel mit fein gezeichneten Ranken-Ornamenten ausgefüllt sind. An den Futternieten Messingrosetten. Mit der Nürnberger Beschau- und einer Meistermarke.
75. **Morion**, aus einem Stück getrieben, mit hohem Kamm, flacher Krempe und spitzem Stulp. Beiderseitig mit reicher Aetzmalerei bedeckt. Auf der einen Seite Ritter zu Pferde im Jagdkostüm, auf der anderen Opferung Isaaks. Auf dem Kamm Kostümfiguren und Adler. An den Futternieten Rosetten.
76. **Goldemaillirte Bonbonnière** Louis XVI. Im Deckel fein gemalte Miniature auf Email, mit feiner Montirung und Perlenrand. Gutes Stück. Durchm. 7,8 cm.



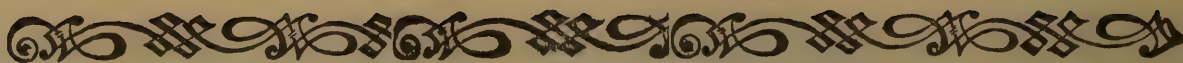
77. **Pastell**, Kinderportraits, darstellend zwei auf einem Sopha sitzende Kinder, die sich die Hände reichen. Sehr feine Kostümbilder. Originalrahmen. H. 92 cm. B. 62 cm.
78. **Grosse Armbrust**, Nussholz, reich verbeint. Auf der vorderen Fläche Ornamente, ein B und DOSZ. Die Seitenflächen zeigen in grossen Formen den Doppeladler, in Elfenbein eingelegt. Starker Stahlbogen. Anfg. 17. Jahrh.
79. **Armbrustwinde** aus Eisen, mit reicher Aetzmalerei, Ornamente und Jagdthiere darstellend. Auf dem Rade durchbrochene Messingrosette.
80. **Armbrust**, fast ganz verbeint, die Seiten aus Ebenholz mit Elfenbein-Einlagen, Grotresken und Tritonen darstellend. Vorderseite und Rücken auf's Reichste gravirt und bezeichnet P. R. Stahlbogen. Sehr gutes Stück. 16. Jahrh.
81. **Armbrustwinde**, aus blankem Stahl. Auf dem Rade durchbrochene Bronzerosette, vergoldet, mit sieben runden Medaillons und Profilköpfen. Bez. 1608.
82. **Radschloss-Gewehr** mit Nussholzschäft und Messingbeschlag. Das Schloss reich gravirt, der achteckige Lauf am Ansatz mit Marke und silbertauschirten Verzierungen. Die ganze Schaftfläche von allen Seiten auf's Reichste eingelegt mit Ornamenten, Grotresken und Jagdthieren, auf der Backe ein rundes Flachmedaillon mit geschnitztem Reliefknopf. 17. Jahrh.
83. **Desgleichen**, ähnlich, auf der Backe mit Liebespaar. 17. Jahrh.
84. **Französischer Galadegen** Louis XV., mit in polirtem Eisen geschnittenem, durchbrochenem Gefäss, auf's Feinste mit goldenen und silbernen Ornamenten tauschart. Rother Sammetgriff. Dreikantige Klinge, am Ansatz gravirt. Schönes Stück. Lg. 99 cm.
85. **Hirschfänger** mit Horngriff und reliefirtem Messingbeschlag. Die Klinge beiderseitig mit reichster Aetzmalerei. Reizvoller Jagdfries. 17. Jahrh. Lg. 63 cm.
86. **Holzgeschnitzter Crucifixus** aus einer Gruppe „Die Kreuzabnahme“. Mit alter Bemalung. Vorzügliche Skulptur, spanisch. 17. Jahrh.
87. **Ein Paar grosse Rubinglas-Vasen** von schlanker Form. Fuss, Leibung und Hals in Silber montirt, theilweis vergoldet. Die Fassung im Stil Louis XV. zeigt schwungvolles Rocaille-Ornament mit Grotresken, Blumengehängen, Vögeln etc. Sehr interessante Vasen von schöner dekorativer Wirkung. H. 66 cm.
88. **Renaissance-Kabinetschrank** aus Schildpatt, mit schwarzen Kehlungen und vergoldetem Bronzebeschlag. Längliche Rechteckform mit vorgebautem Mitteltheil in reichster, architektonischer Gliederung. Die Mittelthür in Form einer tiefen Nische mit einer Hermesstatuette aus vergoldeter Bronze. Zu beiden Seiten je vier Schubkasten. Der Bronzebeschlag in Form von durchbrochenen Ornamenten, Grotresken, Engelsköpfen etc.; die Schlüsselschilder kartuschenförmig mit flankirenden Adlern und einer Krone. Als Bekrönung eine durchbrochene Galerie. An den Seiten Handhaben mit Maskarons. Auf sechs Kugelfüssen mit vergoldeten Löwenklauen. Deutsch. 16. Jahrh. Sehr schönes Prunkmöbel von guter Erhaltung. Auf tischartigem Untertheil. H. 96 cm. B. 120 cm. Tf. 50 cm.
89. **Französische Kommode Louis XVI.** mit zwei Flügelthüren, aus Polysander und Rosenholz, mit farbigen Intarsien auf's Reichste eingelegt. Ranken- und Bandmotive mit ovalen Medaillons in den Thürfüllungen. Graue Marmorplatte. H. 92 cm. B. 117 cm. Tf. 57 cm. Prächtiges Möbel.
90. **Desgleichen**, Gegenstück, ebenso.
91. **Ovale Bonbonnière in Goldemail**, Louis XVI., von allen Seiten emailirt, mit quatre-couleur Ornamenten. Im Deckel sehr feines Damenportrait. Mit Pariser Meisterzeichen und Jahresbuchstabe 1772. H. 3,3 cm. Gr. 6,8×4,6 cm. In Original-Lederetui. Hervorragendes Stück.
92. **Bischofskreuz**, kupfervergoldet, ciselirt und reich mit Smaragden, Rubinen und Perlen besetzt. 18. Jahrh. Gr. 10 cm.
93. **Louis XVI.-Broche**, silbervergoldet, mit Rosen reich besetzt, Form einer Blume mit Blättern und einer Biene, oben bekrönt von einem Pfau mit ausgebreitetem Rad. Lg. 8 cm. Sehr hübsches Stück.
94. **Altes Limoges-Plaquette**, „Die Verkündigung“. Der Engel hält das Spruchband mit dem Gruss „Ave Maria Gratia Plena“. In vergoldetem Rahmen. H. 13 cm. B. 10 cm.
95. **Silbernes Renaissancekännchen** (für Senf), mit Doppelhenkel und Deckel mit Löwen als Knopf und zierlichem Knauf. Kölner Beschau mit Monogramm I. S. H. H. 10 cm.



96. **Ochsenzunge** mit Elfenbeingriff, profiliert, mit eisernen Rosetten und Reliefverzierungen auf dem Bande. Die abwärts gebogene Parirstange zeigt prächtigen Eisenschnitt von allen Seiten. Rankenornament mit Medaillen-Relief in der Mitte. Die zweischneidige spitze Klinge mit flachen Kehlungen und je drei wagerechten Rippen. Lg. 64 cm.
97. **Bandwehr-Schwert** mit eiförmigem, in Eisen en relief geschnittenem Knauf, drahtumwickeltem Griff, leicht gebogener, an den Enden sich verbreiternder Parirstange mit Parirbügel, welche in Maskarons endigen. Bedeckt mit vorzüglich in Eisen geschnittenen naturalistischen Ornamenten. Die zweischneidige Klinge am Ansatz gerippt, mit gravirten Ornamenten verziert und mit Bezeichnung des TOMAS AYALA. Lg. 81 cm.
98. **Spanischer Degen** mit länglich-rundem Eisenknauf, schräg gerippten Verzierungen, drahtumwickeltem Griff, gerader Parirstange mit Knöpfen und flachem, tellerförmigem Korb, durchbrochen und fein geriefelt. Vorzügliches Stück. Die einkantige Klinge misst 101 cm.
99. **Italienischer Rundschild**, Holz, mit Leder überzogen, rother Grund mit schwarz konturirten, gelben Ornamenten. Von sehr guter Zeichnung. Interessantes Stück. 15. Jahrh. Durchm. 58 cm.
100. **Brustharnisch** von blankem Eisen, mit drei Schutzreifen.
101. **Burgunderhelm** mit hohem Kamm, spitzem Stirn- und Nackenstulp, mit Zwingen und beweglichen gelochten Wangenklappen, die Glocke mit reicher Aetzmalerei bedeckt, welche Spuren von Vergoldung zeigen. Ende 16. Jahrh.
102. **Grosses Berliner Porzellanservice**, bunt und mit Gold. Rocailierand, grün und roth bemalt. Im Fond Streublumen. Bestehend aus 174 Stücken, und zwar 24 Suppentellern, 72 flachen, je 24 Compot- und Desserttellern, Mocca- und Theetassen und sämtlichen dazugehörigen Fisch-, Braten-, Aufschnitt- und Gemüseschüsseln.
103. **24 Fischbestecke** mit Berliner Porzellangriffen (zum Service passend) mit silbervergoldeten Klingen, und zwei Fischheber, ebenso. Die Klingen tragen das Monogramm C. B. mit Krone und sind auf der einen Seite reich gravirt.
104. **Grosser Persischer Teppich**, Schiras. Rother Grund mit blaugrundigem Medaillon und Zwickeln mit Blumen und Arabesken. Schöner Teppich in warmer Farbenzusammenstellung, aussergewöhnlich dicht geknüpft. Gr. 355×218 cm.
105. **Persischer Teppich**, Khirman. Fraisefarbiges Feld mit Medaillon und Blumenranken. Dunkelblaue Zwickel mit Arabeskenbordüre, Lissenen und kleinen Blumenranken. Von schönem, seidigem Lüstre. Gr. 183×123 cm.
106. **Kruzifix** aus Bernstein, mit eingelegten Elfenbeinreliefs. Der Christuskörper ebenfalls aus Elfenbein. 17. Jahrh. H. 21 cm.
107. **Statuette** der Maria mit dem Christuskinde, aus Elfenbein. 17. Jahrh. H. 10 cm. Holzsockel.
108. **Polnischer silberner Schwertgürtel** mit vergoldetem, reich verziertem Schloss und Lederriemen mit verzierten schuppenförmigen Gliedern. 17. Jahrh.
109. **Zwei silbergetriebene Plaquettes**, darstellend „Christus auf dem See Genezareth“ und „Petri Befreiung aus dem Gefängniss“. 17. Jahrh. H. 10,5 cm. B. 16 cm. In Etui.
110. **Grosse silberne Empireterrine** von ovaler Form mit eckigen Henkeln und Deckel. Vasenform. Innen vergoldet. Sehr schönes Stück. H. 43 cm. Gew. g.
111. **Ein Paar silberne Louis XV.-Leuchter**. Zierlicher Schaft und mit breiter Fussplatte. H. 22 cm.
112. **Achatdose** in silbervergoldeter Montirung, von geschweiften Form. Auf dem Deckel das aus dem Stein in Relief herausgeschnittene Portrait König Friedrich Wilhelms I. Interessantes Stück. Gr. 7 cm.
113. **Kupferversilberte Dose**, rund, im Deckel Emailplatte mit dem Bildniss Friedrich des Grossen als römischer Imperator. Umrahmt von Band mit Inschrift. Durchm. 6 cm.
114. **Ein Paar Louis XVI.-Serpentinvasen**, geschnitten. Als Henkel Faunmaskarons mit aufrechtstehenden Schlangen. Als Deckelbegrünung Pinienzapfen. H. 37 cm.
115. **Grosse Zinnschüssel**, deutsch, 16. Jahrh. In der Manier C. Enderleins. Vertiefter Fond mit hochstehendem Medaillon im Mittelpunkt, mit Darstellung des „Sündenfalles“. Hierum gruppieren sich ovale Medaillons mit allegorischen Figuren der freien Künste und Ornamentbordüren. Auf dem Rande in zwölf Kartuschen, die durch Ornamente getrennt sind, die Reiterbildnisse von römischen Kaisern. Durchm. 46 cm.



116. **Desgleichen**, alte Replik der berühmten Temperantjaschüssel nach F. Briot oder C. Enderlein. Ende 16. oder Anfang 17. Jahrh. Durchm. 46 cm.
117. **Louis XVI.-Damenschreibtisch**, französisch, Mahagoni, mit reichem Messingbeschlag und Kehlungen. Halbrunde Form, mit Schubkasten und geradem Aufsatz, mit Mittelfach, Schubkästen und Marmorplatte. H. 112 cm. B. 70 cm. Tf. 50 cm.
118. **Dolch** mit rundem Knauf, mit Messingdraht umwickeltem Griff, kleiner Parirstange und zweischneidiger Klinge mit Aetzmalerie. 16. Jahrh. Lg. 26 cm.
119. **Desgleichen** mit flachem Knauf, mit Messingdraht umwickeltem Griff, gerader, feiner versilberter Parirstange und feiner kannelirter Klinge mit durchbrochenen Giftzügen. Feines Stück. 16. Jahrh. Lg. 40,5 cm.
120. **Desgleichen**, mit rundem Eisenknauf, mit Draht umwickeltem Griff, abwärts gebogener Parirstange mit Daumenring und geflammter Damaszener Klinge. 16. Jahrh. Lg. 36 cm.
121. **Desgleichen**, italienisch, mit spitzem Eisenknauf, mit Messingdraht umwickeltem Griff, kurzer Parirstange und Parirring. Mit langer zweischneidiger Klinge. Beschaumarke. Lg. 41 cm.
122. **Armbrust** aus polirtem Kirschholzschaft und gravirter Elfenbein-Einlage. Stahlbogen mit rothen Quasten und Originalsehne.
123. **Steinschleuder** mit kurzem Holzkolben (beschädigt). Die Spannvorrichtung intakt. 16. Jahrh.
124. **Ein Paar Louis XVI.-Salzgefäße**, oval, versilbert, mit blauen Glaseinsätzen.
125. **Ein Paar Glasflacons**, geschliffen, mit silbernem Griff und Ausguss. H. 16 cm.
126. **Silberne Menage** mit blauen Glasflacons und Golddekor, Louis XVI. H. 24 cm.
127. **Zwei kleine silberne Louis XVI.-Salzgefäße**, oval, mit blauen Glaseinsätzen.
128. **Zwei silberne Louis XVI.-Schnallen**, oval, durchbrochen. Gr. 8 cm.
129. **Alte Limoges-Plaquette**, „Pieta“. In geschnitztem, vergoldetem, altem Rahmen. Gr. 13,5×12 cm.
130. **Zwei alte Miniaturen** in Goldkapselrahmen, darstellend junge Frau mit Spitzenumhang, en face, signirt, bzw. Herrn in gestreiftem Ueberrock mit Spitzenkrause. Gr. 6,5×5 cm.
131. **Mahagoni-Eckschrank**, Empire, mit einer Glasthür im Obertheil und einer Holzthür im Untertheil. Die Ecken abgerundet. H. 200 cm. B. 110 cm. Tf. 60 cm.
132. **Schwert** mit reich in Eisen geschnittenem Knauf, drahtumwickeltem Griff, in Eisen geschnittenem Parirbügel und Faustschutzbügel mit zwei herzförmigen, getriebenen Stichblättern. Geflammte, zweischneidige Klinge mit Inschrift: Kein Ding.auf Erdt.Das.Ebki(ewig)Werdt. Mit Marke. Lg. 103 cm. Anfg. 17. Jahrh.
133. **Reiterschwert** mit achtkantigem, spitzem Knauf, schlangenhautumwickeltem Griff, gerader, an den Enden abgeplatteter Parirstange mit kleinen Knöpfen, Parirbügel und Ringen aus blankem Eisen in gothischen Formen. Die zweischneidige Klinge am Ansatz mit Inschrift. Sehr schönes Schwert, Ende 16. Jahrh. In Originalscheide mit Pfriem. Lg. 115 cm.
134. **Desgleichen**, ähnlich, die Klinge einschneidig. Lg. 124 cm. Mit Marke.
135. **Alte Elfenbeinminiatur**, oval, Bildniss Friedrich des Grossen, bezeichnet „Stoeben pinxit“. Von vorzüglicher Ausführung. Oval. In verziertem Rähmchen.
136. **Rococo-Galadegen** mit bronzevergoldetem, reich verziertem Gefäss, gravirter, zierlicher Klinge und schwarzer Lederscheide mit vergoldetem Beschlag.
137. **Holzgeschnittener Rococobaldachin**, vergoldet und bemalt, getragen von je zwei spiralförmig gedrehten Säulen und zwei geschweiften Stollen mit Puttohermen. H. 165 cm. B. 90 cm.
138. **Persisches Reiterschwert**, Eisen, mit reicher Goldtauschirung und Tiefätzung, gerade eiserne Scheide. Die Klinge mit doppelter Blutrinne und einschneidig.
139. **Persisch-indisches Krummschwert** mit breiter, einschneidiger Klinge, welche am Ansatz durchbrochen ornamentirt ist (Solinger Fabrikat?), der Griff mit Goldornamenten über und über plattirt. Die Scheide mit Brokatüberzug. Sehr schöne Prunkwaffe.
140. **Rococo-Damenschreibtisch** aus Mahagoni, geschweift, mit schräger Schreibplatte und drei Schubfächern.
141. **Empireparavent**, Mahagoni, mit Ahornkehlungen und Bronzebeschlag auf schwarzem Grund. Im Felde Seidenstickerei auf weissem Fond, Vogelnest mit Blumen und Vögeln. H. 120 cm. B. 62 cm.



142. **Louis XVI.-Schreibschrank**, Mahagoni, mit Bronzebeschlag. Von hoher Rechteckform. Mit Marmorplatte. Die Thürrfüllungen mit farbigen Blumenintarsien. Innen Schubfächer mit Rosenholzeinlagen. Gutes Stück. H. 138 cm. B. 68 cm. Tf. 35 cm.
143. **Louis XVI.-Pfeilertisch**, halbrund, mit imitirter Marmorplatte. Rothbrauner Grund mit reliefirten, vergoldeten Ornamenten. H. 94 cm. B. 114 cm.
144. **Grosser italienischer Kirchenstuhl** mit alter Certosina-Mosaik in der Rücklehne, die Seiten geschnitzt, ebenso der Fries. H. 212 cm. B. 82 cm. Tf. 44 cm.
145. **Alte Glasscheibe** mit Darstellung der Figur der „Temperantia“. In Bleifassung. Ende 16. Jahrh. Gr. 17×13 cm.
146. **Zwei französische Unterglasmalereien**, Kostümbilder. 18. Jahrh. Dame in Reifrock mit Schäferstab und Maske, bezw. sich Handschuhe anziehend. Sehr fein gemalt. Gr. 30×25 cm.
147. **Runde Holzdose** mit Deckel, von allen Seiten sehr fein skulptirt mit schwungvollen Rankenornamenten, auf dem Deckel Wappenkartusche mit Krone. 17. Jahrh. H. 6 cm. Durchm. 12,5 cm.
148. **Elfenbeinstatue**tte, der heilige Antonius von Padua, auf Wolken knieend dargestellt. 17. Jahrh. H. 13 cm.
149. **Desgleichen**, betende Maria. 16. Jahrh. H. 12,5 cm.
150. **Alter Likörkasten** aus Maserholz mit gepressten reliefirten Füllungen im Stile Louis XVI. Innen vier Flaschen mit Gläsern. H. 29 cm. B. 38 cm. Tf. 29 cm.
151. **Alte Kasset**te aus Holz mit Horn- und Messingbeschlag. Dachförmiger Deckel. H. 10,5 cm. B. 16 cm.
152. **Altes Imari-Rasirbecken**, blau-roth-gold dekorirt.
153. **Altes Lacktablett**, schwarz, mit in Gold gemalter Bordüre, und japanischer Metallteller, reliefirt.
155. **Alte chinesische Porzellanschüssel** mit gemalten Päonien und weiss ornamentirtem Rande. Durchm. 39 cm.





Zweiter Auctionstag.

Mittwoch, den 16. April 1902, von 10 Uhr ab.

156. Ein Paar Steigbügel zu einem Maximiliansharnisch.
157. Ein Paar desgleichen, mit kreisförmiger Fussplatte, durchbrochen.
158. Altmeissener Porzellan-Deckeltasse mit dem Buchstaben A in roth Camaïeu, mit Gold, aus Blumengewinden. Schwertermarke mit Punkt und B.
159. Wiener Porzellantässchen, bleu royal, mit Golddekor und Medaillon, „Entstehung der Malerei“.
160. Drei alte Radschlösser, reich mit Aetzmalerei bedeckt, eins mit gravirten Verzierungen.
161. Vier desgleichen, glatt, ohne Verzierungen.
162. Fünf desgleichen, glatt, und ein Pistolenlauf mit Silberinkrustirungen.
163. Reiterschwert mit eisernem geschnittenen Knauf in Form eines Thierkopfes, geschnittenem konturirten Faustschutzbügel und Parirbügel. Breite, zweischneidige Klinge. 17. Jahrh. Lg. 108 cm.
164. Grosse chinesische Sang de boeuf-Vase von geschweifter Form mit fünf Rippen. Prächtiges tiefsattes Roth. Holzuntersatz. H. 30 cm.
165. Grosse chinesische Vase mit taubenblauer, ins Violette spielender Ueberlaufglasur. Mit Henkeln an der Seite. Am Halse gerippt. H. 36,5 cm.
166. Ein Paar chinesische Vasen von schlanker, geschweifter Form, catchanblau. Marke Kang-hi. Eine gekittet. H. 30 cm.
167. Grosse chinesische Vase, Flaschenform mit schlankem Hals, catchanblau. Mit geritztem, wellenförmigem Dekor und reliefirtem Drachen. H. 39 cm.
168. Louis XVI.-Pendule aus Marmor mit vergoldeter Bronze. Das Gehäuse schwebt zwischen zwei Pilastern mit Wedgwood-Plaquettes. H. 46 cm.
169. Romanischer Opferkasten (Replik). Mit dachförmigem Deckel, reliefirt, vergoldet und bemalt mit Darstellungen aus der biblischen Geschichte. H. 28 cm. Br. 33 cm.
170. Altes Leinentuch mit eingewebten Figuren der thörichten und der klugen Jungfrauen.
171. Deckchen aus altem Brokat mit Goldspitze, und vier diverse alte Stickereien, Theile von Kirchengewändern.
172. Gothisches Antependium mit Stickerei, Blumenranken, und in den Ecken die Geschichte Adam und Evas.
173. Kleines Deckchen mit gothischer farbiger Seidenstickerei. Gr. 33×45 cm.
174. Offizierssponton mit überaus reicher Aetzmalerei, gravirt und geschnitten, beiderseitig Trophäen und Symbole. Mit farbiger Seidenquaste. Sehr schönes Stück.
175. Desgleichen mit kleiner Klinge, auf beiden Seiten der Doppeladler gravirt und vergoldet. Originalquaste.
176. Partisane eines Feldwaibls mit kleinem Beil und Hacken und breiter, lanzettförmiger Rippenklinge, auf beiden Seiten mit reicher Aetzmalerei. Originalschaft.



177. **Gothische Helmbarte** mit geschrägtem, konturirtem Beil und Hacken mit schlüssellochartigem Durchbruch und vierkantigem Spiess.
178. **Radschloss-Karabiner** mit hellem, polirtem Nussholzschaft, schlankem Kolben, besonderer Sicherungsvorrichtung und einer französischen Dedikation. Interessantes Stück. Lg. 89 cm.
179. **Helmbarte** mit geschweiftem und gelochtem Beil, abwärts gebogenem, gelochtem Hacken und langem, vierkantigem Spiess.
180. **Friesische Renaissance-Sitztruhe** mit hoher Rücklehne und Seitenlehnen. Eichenholz, reich geschnitzt. In der Rückwand Pilaster mit Ornamentfries und Löwenköpfen, in der Truhenfront Füllungen mit kleinen Engelsköpfen. H. 156 cm. B. 136 cm. Tf. 60 cm.
181. **Desgleichen**, ähnlich, mit Faltwerkfüllungen. H. 161 cm. B. 90 cm. Tf. 56 cm.
182. **Silberne Louis XVI.-Broche**, durchbrochen, mit Brillanten und Rosen besetzt. Von feiner, zierlicher Form.
183. **Silbervergoldeter Anhänger**, in Form eines kleinen Reliquariums mit Heiligem. Am Rande besetzt mit Steinen. 18. Jahrh.
184. **Grosse Schlüsselsammlung**, enthaltend 37 Stücke verschiedener Epochen. Dabei interessante sehr frühe Stücke aus Bronze, schöne, in Eisen geschnittene Exemplare mit Monogrammen etc., mit geschmiedeten, schwungvollen Griffen etc.
185. **Streithammer** (Papageischnabel), aus Eisen mit inkrustirten Silberornamenten. 17. Jahrh. Ohne Holzschaft.
186. **Mahagoni-Spieltisch**, Empire, mit Intarsien.
187. **Louis XVI.-Tisch**, Nussholz mit Pilasterfüssen. In der Platte Intarsien mit Musikstilleben. Pl.-Gr. 111×52 cm.
188. **Strassburger (?) Fayenceservice**, geschweifte und gerippte Form, mit Blumen in Roth, bestehend aus 81 Stücken, Schüsseln, Terrinen und Tellern.
189. **Gothische Streitaxt** mit bauchig geschweiftem Beil; am Rücken gerade, eingehauene Verzierungen und Waffenschmiedemarke. 16. Jahrh.
190. **Reiterhammer** mit eisernem Hohlschaft, in welchem ein langer, vierkantiger Spiess steckt. Der Hammer mit Hauornamenten verziert.
191. **Steinschloss-Pistole** mit geschnitztem Holzschaft, rundem, fein in Eisen geschnittenem Lauf, geätztem Schloss und fein geschnittenem, eisernem Kolbenbeschlag. Lg. 55 cm. Ende 17. Jahrh.
192. **Karabiner** mit Nussholzschaft, rundem, am Ansatz achteckigem Lauf, mit blankem **Radschloss**. Lg. 98 cm.
193. **Louis XVI.-Tischchen**, weiss, reich geschnitzt. Marmorplatte. Pl.-Gr. 71×46 cm.
194. **Desgleichen**, oval, in Etagèren-Form. Die unteren Boden mit Strohgeflecht, oben Marmorplatte. Pl.-Gr. 77×35 cm.
195. **Fayencekrug**, hellblau glasirt, mit Zinndeckel und Fuss. Auf der Stirnseite Friedrich der Grosse auf einem Schimmel reitend, in Emailfarben gemalt. Mit Bezeichnung Fridericus Magnus 1754. H. 21 cm.
196. **Kartelluhr**, Bronze, in Rococostyl reich componirt. Als Bekrönung sitzende, dunkelpatinirte Amorette. Gr. 78 cm.
197. **Flügeldecke** aus dunkelolivfarbigem Sammet mit breiten Streifen schöner italienischer Renaissancestickerei, Blumenranken, und mit alter Goldborte besetzt.
198. **Kasel**, weisse Seide mit aufsteigenden farbigen Blumenranken gestickt. Goldspitzenbordüre. Prächtige Stickerei. Italienische Renaissance.
199. **Ein Paar grosse Bronzereliefs**, Fries im Renaissancecharakter, darstellend „Ausritt zur Jagd“ und „Hirschhetze“. Reiche Komposition von Rittern und Edeldamen zu Pferde, Jägern, Hunden etc., modellirt von C. Boerner. H. 65 cm. Lg. à 205 cm. Gerahmt.
200. **Persischer Seident Teppich**, ockergelbes Tempelfeld mit fein gezeichneten Lissenen in Orange, Olivgrün, Zinnoberroth und eine Bordüre mit in Gold eingeknüpften Koransprüchen.
201. **Pendule**, Stil Louis XV., mit Konsole, reich dekorirt, in der Art Vernis Martin.



202. Alter persischer Teppich, Hamadan, mit grossem, hellgrundigem Feld und braunem Stern mit Blumen und Arabesken. Blau-rote Zwickel und breite dunkelgründige Bordüre. Interessantes Stück. Gr. 228×334 cm.
203. Etui in Battersea-Email, blauer Fond mit Goldornamenten, sehr fein bemalt mit Landschaften in Medaillons. Vergoldete Bronzemontierung. Sehr feine Qualität. Gr. 11 cm.
204. Altes Strassburger Fayencegefäss in Form einer sitzenden Henne. Das Huhn ist naturalistisch bemalt und sitzt auf einer Unterplatte, umgeben von Kücken und Eiern. Bezeichnet $\frac{H}{39}$ (Hanong). H. 27 cm. Gr. 38×32 cm.
205. Alte Glasscheibe, komponiert aus verschiedenen Theilen. In der Mitte Kreuzigung, darüber Familienwappen, an den Seiten Engel. Gr. 47×36 cm.
206. Desgleichen mit Familienwappen in der Mitte. Gr. 51×43 cm.
207. Salzgefäss Louis XVI., Silber, mit blauen Glaseinsätzen. H. 14 cm.
208. Desgleichen, kleiner, oval.
209. Korbschwert, mit abgeflachtem, in Eisen geschnittenem Knauf, lederumwickeltem Griff, gebogener Parirstange, mit runden Knöpfen und doppeltem Korb mit kleinen Stichblättern. Die einschneidige Klinge mit Rinnen am Rücken misst 90 cm.
210. Degen, mit ovalem, eisernem Knauf, drahtumwickeltem Griff, zwei Stichblättern und kurzer Parirstange, die in Maskarons endigt. Knauf und Stichblätter reich in Eisen geschnitten bzw. durchbrochen, Ornamente mit Grottesken und Vögeln. Zweiseidige Klinge. Lg. d. Kl. 91 cm.
211. Grosser vergoldeter Bronze-Tafelaufsatz im Rococostil, schwungvoller Aufbau mit Muscheln, Thieren und Amoretten, flankiert von zwei Leuchterarmen mit je fünf Kerzen. H. 56 cm.
212. Alter persischer Gebetteppich, Giordis, rothes Tempelfeld mit feiner Arabeskenbordüre und schmalen Lissenen. Gr. 140×170 cm.
213. Grosser alter persischer Teppich, Horassan, mit grossem Stern in der Mitte und entsprechenden Zwickeln. Von beiden Seiten nach der Mitte zu Lebensbäume mit flankierenden Thieren. Gr. 191×477 cm.
214. Französisches Pastell, Damenportrait, Louis XVI. Sehr zart in den Farben. H. 62 cm. B. 50 cm.
215. Flacon in Battersea-Email, fein bemalt mit Blumen und Landschaften in Medaillons auf hellblauem Fond und mit Goldornamenten. Bronzemontierung. Gr. 10 cm.
216. Persischer Teppich, Schiras, in sehr lebhaften Farben, mit grossen Polygonen und schmalen Lissenen. Gr. 147×231 cm.
217. Elfenbeingruppe. Jungfrau von Orleans auf sprengendem Pferde. Auf schwarzem, von allen Seiten geschnitztem Holzpostament.
218. Bronzestatue, „Augur“, von Professor Maison. H. 48 cm.
219. Coupon spanischer Goldbrokat, gepresst, Rankenmuster Louis XIV. Gr. 100×298 cm.
220. Antependium, Renaissance, prächtiger Silberbrokat mit alter Silberspitze besetzt. Gr. 90×228 cm.
221. Goldene Louis XVI.-Damenuhr, auf der Rückseite emailirt. An einer Chatelaine mit vier emailirten Plättchen in vergoldeter Fassung.
222. Alt-Meissener Porzellanterrinen Louis XVI., Marcolini, runde Form mit Deckel, bunt dekoriert. An den Seiten interessante Henkel, Sphinxköpfe.
223. Rococofauteuil, Nussholz. Reich geschnitztes Gestell mit Armlehnen. Gepolstert und mit altem Damastbezug.
224. Zwei Louis XV.-Fauteuils, Nussholz. Reich geschnitztes Gestell mit Armlehnen und Gobelinbezug. Gute Qualität.
225. Korbschwert, mit abgeflachtem, spiralförmig geschnittenem Eisenknauf, kantig geschnittener, gebogener Parirstange mit Parirbügel und Eselshuf. Zweiseidige Klinge, sehr biegsam. Lg. 95 cm. Mit Marke.
226. Langer Stossdegen, mit spitzem, geschnittenem Eisenknauf, drahtumwickeltem Griff, mit eisernem Griffbügel und in Eisen geschnittenem, kleinem Korb. Die Klinge fast vierkantig. Lg. 114 cm.



227. **Italienisches Korbschwert**, Schiavona, mit flachem Bronzeknauf, lederumwickeltem Griff und eisernem Korb. Zweischneidige Klinge, 88 cm lang.
228. **Degen der hessischen Leibgarde**, Ende 17.—18. Jahrh. Mit geschnittenem Eisenknauf, lederumwickeltem Griff, Griffbügel und Stichblättern. Auf der zweischneidigen Klinge Monogramm F.R. mit Krone, darunter: „Hessische Garde zu Fuss 9. Compagnie No. 28.“ Lg. d. Kl. 89 cm.
229. **Degen**, mit in Eisen geschnittenem Knauf, drahtumwickeltem Griff, Parir- und Griffbügel in Eisen geschnitten. Zweischneidige, 81 cm lange Klinge.
230. **Scramasax**, ohne Griff, Fundstück, mit Rost. Ganze Länge 60 cm.
231. **Persischer Teppich**, Khirmann, mit rothgrundigem Arabeskenfeld, hellen Lissenen und blau-grundiger Bordüre. Schöne, leuchtende Farben von seidigem Lüstre. Gr. 183×296 cm.
232. **Desgleichen**, dunkelblauer Fond mit farbigen Polygonen; rothen Zwickeln und heller Bordüre. Sehr schöne Qualität. Gr. 135×210 cm.
233. **Louis XV.-Eckschränckchen** aus Polisander, federartig furnirt. In der Front zwei geschweifte Thüren mit Messingbeschlag. Marmorplatte. H. 84 cm. B. 71 cm. Tf. 56 cm.
234. **Desgleichen**, ähnlich, mit einer Thür. H. 94 cm. B. 65 cm. Tf. 42 cm.
235. **Silberner Empire-Brotkorb**, durchbrochen, Rankenmotive. Von ovaler Form. Durchm. 35×21 cm.
236. **Desgleichen**, rund, gitterartig durchbrochen. Mit beweglichem Henkel.
237. **Grosse Barock-Kirchenampel**, versilbert, mehrfach geschweift, aufs reichste getrieben und durchbrochen, mit Rankenornamenten und vergoldeten ovalen Medaillons. Flankirt von drei Agraften mit hübschen Engelsköpfen. Gr. 58 cm.
238. **Gothische Holzschnitzerei**, Halbbogen-Relief, schwarz gestrichen. Opfer Abrahams. Am Opferstein Inschrift. H. 56 cm. B. 96 cm.
239. **Stossdegen** mit eisernem Knauf, drahtumwickeltem Griff, gelochten Stichblättern und Griffbügel. Vierkantige Klinge mit Inschrift. Lg. 114 cm. Anfang 17. Jahrh.
240. **Galadegen** mit eisengeschnittenem Knauf, Griffbügel, kleiner Parirstange mit Stichblättern und Sammetgriff. Die Klinge am Ansatz gravirt. Lg. 104 cm. 17. Jahrh.
241. **Ein Paar Sporen** mit silberinkrustirten Verzierungen und durchbrochenem Rad. 16. Jahrh.
242. **Ein Paar desgleichen** mit gesticktem Zierriemen. 18. Jahrh.
243. **Sechs Paar Sporen** aus verschiedenen Epochen, dabei gothische.
244. **Neun einzelne Sporen**, dabei sehr interessante frühe Stücke, einer mit schönen Silber-Inkrustirungen.
245. **22 diverse Sporen**, dabei sehr frühe Exemplare von seltener Form.
246. **Feuersteinschloss** aus Eisen, vielfach durchbrochen, geätzt und geschnitten. Gutes Stück.
247. **Spanischer Stossdegen** mit birnförmigem in Eisen geschnittenem Knauf, drahtumwickeltem Griff, kleiner Parirstange und flacher, reich getriebener Glocke, mit Kostümportraits und Ornamenten. Die schmale vierkantige Klinge misst 96 cm. Anf. 17. Jahrh.
248. **Grosses eisernes Schrankschloss**, durchbrochen und gravirt. Von schöner, schwungvoller Zeichnung, mit Original-Thürgriff und Schlüssel. 18. Jahrh.
249. **Kleine friesische Eichenholztruhe** mit leicht geschweiftem Deckel, die Front reich geschnitzt. In den zwei Füllungen Reliefs: „Adam und Eva“, bezw. „Opfer Abrahams“. H. 60 cm. B. 95 cm. Tf. 54 cm.
250. **Persischer Teppich**, Sumac-Dessin, rother, klein gemusterter Fond mit zahlreichen kleinen Thieren, schmalen Lissenen und Bordüren. Gr. 117×175 cm.
251. **Stuhlgestell Louis XV.**, Fauteuil, Nussholz, geschweift und geschnitzt.
252. **Louis XVI.-Fauteuil**, Rüsterholz, reich geschnitztes Gestell mit ovaler, gepolsterter Rücklehne und Sitz.
253. **Drei alte chinesische Porzellanschüsseln**, bunt und mit Gold reich dekorirt, vorzugsweise in roth, schwarz und gold. Im Fond fächerförmige Rosette (stilisirte Chrysanthemumblüthe).



254. **Alter französischer Barometer und Thermometer**, Zeit Louis XVI., in rundem, vergoldetem, geschnitztem Gehäuse mit Aufsatz. Durchm. 52 cm.
255. **Chinesische Vase**, Flaschenform. Gelblicher Fond mit sehr schönem, fein gemaltem Dekor von Thieren, Vögeln, Blumen. H. 37 cm. Auf Untersatz.
256. **Desgleichen**, hellblau, unifarbig, von sehr schöner Form. H. 35 cm.
257. **Chinesische Vase**, Flaschenform mit schlankem Hals. Mit violetter, brauner und grüner Ueberlaufglasur. H. 33 cm.
258. **Desgleichen**, seladongrün, mit Henkeln und reliefirtem Dekor. H. 29 cm.
259. **Gerahmtes Schabkunstblatt** von J. Walker nach Eriksen. (A Russian peasant one hundred and eight years of age with her children.) Seltenes Blatt, mit Rand an drei Seiten. Gr.-Fol. In geschnitztem Originalrahmen.
260. **Silberne Theekanne** mit getriebenen Ornamentbordüren und ebensolche Milchkanne. Louis Philipp.
261. **Ein Paar versilberte Leuchter Louis XVI.** Mit Lorbeerfestons. H. 21,5 cm.
262. **Ein Paar silberne Empire-Stehleuchter.** Profilirter und ornamentirter Schaft. H. 31 cm.
263. **Sauspiess** mit kurzer, starker Rippenklinge, beiderseitig der Doppeladler mit Krone, in tief geätzten Konturen. Original-Lederquaste und Originalschaft.
264. **Landsknechtsdolch** mit breitem Eisenknauf, verziert, stark sich verjüngendem Drahtgriff und dreitheiliger kurzer Parirstange mit Rosetten. Klinge mit starker Rippe. Lg. 33 cm.
265. **Burgunderhelm** aus blankem Eisen, mit beweglichem Stirnstulp, hohem Kamm und beweglichem Kinnreiff. Die Futternieten mit Messingköpfen. 17. Jahrh.
266. **Morion** aus blankem und geschwärztem Eisen, mit hohem Kamm und getriebenen Lilien und Bändern auf der Glocke. Mit Wiener Beschau.
267. **Grosse chinesische Sang de boeuf-Vase** mit schöner, tiefrother Glasur. Auf Holzuntersatz. H. 41 cm.
268. **Ein Paar desgleichen** von geschweifter Form, mit engem Halse und reliefirten Ornamenten. H. 37 cm.
269. **Chinesische Sang de boeuf-Vase** mit rother und violetter Glasur, mit fünf röhrenförmigen Oeffnungen. Sehr interessante Form. Auf geschnitztem Untersatz. H. 32 cm.
270. **Jagdschwert** mit Holzgriff, silbernem Parirbügel und Beschlag. Auf der breiten einschneidigen Klinge am Ansatz geätzte Ornamente, auf der einen Seite Jagdembleme, auf der anderen Seite Freimaurer-Embleme und die Inschrift: „vivat Clamauscen“. Original-Lederscheide mit Silberbeschlag.
271. **Alte Boule-Uhr** aus Schildpatt mit Messing-, Silber- und Perlmutter-Einlage. Geschweifte Form. Als Bekrönung Putto, auf einem Schwan reitend. H. 46 cm.
272. **Pendule** in Nussholzgehäuse, welches reich profilirt und mit geschweiften Pilastern verziert ist. Das Zifferblatt zeigt die Jahre, Monate, Tage, Stunden und Minuten an, ist vergoldet und reich gravirt mit allegorischen Darstellungen. Am Postament eine Medaille (St. Johannes), deren Rand mit Strasssteinen besetzt ist. Als Bekrönung und auf den vorspringenden Ecken Bronzefiguren. 18. Jahrh. H. 75 cm.
273. **Nautilusglas** mit vergoldetem Rande und emailirtem Fuss. H. 13 cm.
274. **Grosser Glaspokal** mit balusterförmigem Fuss. Auf der Cuppa in Mattschliff mythologische Darstellung „Die Schmiede des Hephästos“. Die Fussplatte auch reich gravirt. H. 30 cm.
275. **Desgleichen** mit Deckel. Facettirter Fuss. Auf der Cuppa Familienwappen. Ganze H. 30 cm.
276. **Desgleichen** ohne Deckel, mit Spruch und allegorischer Darstellung. H. 25 cm.
277. **14 Porzellanstatuetten**, „Die Götter des Olymps“. Bunt und mit Gold dekorirt. H. 16 cm.
278. **Schwerer eiserner Helm**, aus zwei Theilen zusammengenietet. An der Stirn mit Verstärkungsstück. Das Visir am unteren Rande bogenförmig ausgezackt und mit zwei rechteckigen Sehspalten versehen. Daneben vier runde Löcher. Aus der Sammlung des Barons van den Bogaerde (Schloss van Heeswijck).



279. **Eiserner Schnabelhelm**, mit Kamm- und Federhülse. In dem aus zwei Theilen bestehenden schnabelförmigen Visir befinden sich zwei rechteckige Sehspalten. An den Befestigungsenden cannelirte, randförmige Rosetten. Aus der Sammlung des Barons van den Bogaerde (Schloss van Heeswijck).
280. **Altes Miniaturschrankchen**, Ebenholz mit Elfenbein-Einlage, fein gezeichneten Kostümfiguren und Jagdthieren. In der Front zwei Flügelthüren. Innen kleine Schubkästen. Dachförmiger Deckel. H. 33 cm. B. 22 cm. Tf. 17 cm.
281. **Degen** mit eisernem Knauf, spiralförmig geschnittenem Holzgriff, eiserner Parirstange und Parirbügel, mit kleinem Stichblatt und Eselshuf. Die Klinge am Ansatz auf beiden Seiten gerundet und cannelirt.
282. **Chinesische sang de boeuf-Vase** von viereckiger Form, mit Oesenhenkeln. Mit tiefrother und violetter Ueberlaufglasur. Marke Tien-lung. H. 30 cm.
283. **Desgleichen** mit grüner geflammter Ueberlaufglasur. Marke Kang-hi. H. 36 cm.
284. **Ein Paar chinesische Vasen**, Kupferimitation mit Cloisonnédekor, Drachen etc. H. 33 cm.
285. **Chinesische Porzellanterrine** mit Deckel. Weisses Fond, mit Ornamenten und Figuren reich bemalt. H. 23 cm. Gekittet.
286. **Schwert** mit Hirschhorngriff, Griffbügel und Parirring. Auf der Klinge vier geätzte lateinische Inschriften. Lg. 80 cm.
287. **Desgleichen**, ähnlich, mit Knöpfen auf Griff und Gefäss. Auf der Klinge Jagdthiere. Lg. 72,5 cm.
288. **Desgleichen**, ähnlich. Lg. 87,5 cm.
289. **Saufeder**, beiderseitig mit Aetzmalerei, Blattranken.
290. **Bergmannsbarte**, mit kleinem schlüssellochartig gelochten Beil und Inschrift. Der Schaft zur Hälfte aus Bein, reich gravirt, dat. 1688.
291. **Spanischer Korbdegen** mit birnenförmigem, geripptem, eisernem Knauf, drahtumwickeltem Griff, langer, gerader Parirstange mit Faustbügel und glockenförmigem, in Eisen geschnittenem und durchbrochenem Korb. Zweischneidige, schmale, lange Klinge.
292. **Desgleichen**, ähnlich.
293. **Kasel**, aus altem Brokat, mit sehr schöner Silberspitze und dazugehöriger Stola.
294. **Messgewand** des Kurfürsten Clemens August von Köln, aus Seide, in den Farben der Stadt Köln. Nebst Kurhut und Monogramm, aus Silber gestickt, auf blauem Grunde. Bestehend aus vier Theilen.
295. **Richtschwert** mit starkem Messingknauf, silberdrahtumwickeltem langen Griff, Messing-Parirstange und breiter zweischneidiger Klinge, am Ansatz mit Initialen G. Z. und einem Rad, Inschrift Vive la Justice und Figur der Justitia. Lg. 118 cm.
296. **Degen** mit ornamentirtem Bronzeknauf, Parirbügel und aufwärts gebogenen Stichblättern. Die einschneidige Klinge cannelirt, mit dem Namenszug FRW und Krone.
297. **Nassauer Steinguttönnchen**, grau mit blauem Ornamentreifen und gepresstem Medaillon mit der Kreuzigung Christi. H. 23 cm. Lg. 32 cm.
298. **Desgleichen**, einfacher, mit Portraitmedaillon auf der Stirnseite.
299. **Böttgeruhr**, mit sehr fein gemaltem Silberdekor im chinesischen Geschmack. Styl Louis XIV. H. 19 cm.
300. **Zwei Alt-Delfter Fayencevasen** mit Deckel. Sechseckig abgeflacht. Bunt dekorirt mit Landschaft. Als Deckelbekrönung Vogel. Marke B. P.
301. **Chinesische Vase**, gelblich-weisser Fond, reliefirt und bemalt, mit dem „Ho-ho“, Bambusstauden und Reihern. H. 40 cm.
302. **Chinesische Vase**. Braune Glasur, mit Löwenkopf-Henkeln. Bauchige Form. H. 31 cm.
303. **Ein Paar desgleichen** von gerader cylindrischer Form. Gelbliche Leibung mit geschnittenem Dekor und Schriftzeichen. H. 28 cm.
304. **Galadegen** mit eisernem Gefäss, in Eisen geschnittenem und durchbrochenem Knaufgriff und zierlichen Stichblättern. Dreikantige Klinge. 18. Jahrh.



- 304 A. **Desgleichen**, ähnlich, mit Parirbügel. Sehr fein in Eisen geschnitten.
305. **Aufsatz eines Altärchens**. Von einem niederrheinischen Maler um 1580. König David kniet vor dem Propheten, welcher ihm seine Sünden vorwirft. Durch ein Fenster im Hintergrunde, sowie durch eine Thür rechts blickt man auf zwei weitere Szenen aus dem Leben des Königs. Interessante Arbeit von eminent feiner Durchführung, reich mit Gold gehöht. H. 13,5 cm. B. 12 cm.
306. **Krummschwert**, Tulwar, aus Nepaul, Indien. Der geschweifte Griff mit tellerartigem Knauf und einem Knopf als Abschluss, einfachem Griffbügel und kurzer Parirstange, ist aus Eisen und mit prächtiger Goldtausia von seltenster Schönheit und Feinheit in Ausführung und Zeichnung verziert. Auf der stark gekrümmten Damascener Klinge zwei goldtauschirte Medaillons, das eine mit Schrift. Schwarze mit Schlangenhaut überzogene Scheide. Lg. 79 cm.
307. 308. **Zwei gothische Helmbarten**, ohne Schaft, mit geschweiftem, gelochtem Beil und abwärts gebogenem, geradem Haken. Mit langem, vierkantigem Spiess.
309. **Eine Desgleichen**, mit Schaft, Haken und Beil, schlüssellochartig gelocht. Mit langem Spiess.
310. **Ein Paar chinesische Vasen**, Flaschenform mit violett gesprenkelter Ueberlaufglasur. H. 30 cm.
311. **Eine desgleichen**. Catchanblau, mit geritztem Dekor, Drachen in stilisirten Wolken. H. 27 cm.
312. **Hirschfänger** mit starkem Horngriff, kurzer Parirstange und einschneidiger, breiter Klinge mit Spruch: Ein Jäger hat allzeit Verlangen — Mit wenig Mühe Wild zu fangen. Lg. 75 cm.
313. **Italienische Fayenceplatte** auf Fuss. Castelli. Bunt dekorirt mit Landschaft und Architekturmotiv. Durchm. 27,5 cm.
314. **Delfter Kachel**, blau dekorirt mit mythologischer Darstellung. Gr. 28×25 cm.





Dritter Auctionstag.

Donnerstag, den 17. April 1902, von 10 Uhr ab.

315. **Japanischer Hausaltar**, schwarzer Lack, mit dem Gott der Unterwelt. H. 16 cm.
316. **Desgleichen** mit 32 in Holz ausgeführten Gottheiten, jeder einzelne mit ihrem Attribut.
317. **Desgleichen** mit holzgeschnitzten Götzen und zwei Begleitfiguren. H. 21 cm.
318. **Vier diverse kleine Hausaltärchen.**
319. **Satsumavase** mit Schleifenhenkeln und tellerartigem Hals. Reich dekorirt mit Blumen. H. 31 cm.
320. **Drei japanische Theekännchen** in Form von Blättern, aus Thon, mit emailirten Blumen und sieben dazugehörigen Tässchen.
321. **Alte Cloisonnékanne** mit Ausguss, Henkel und Deckel. H. 27 cm.
322. **Eine desgleichen**, kleiner. H. 20 cm.
323. **Zwei alte Cloisonnévasen** auf Fuss. Mit Henkeln. H. 57 cm.
324. **Zwei goldene Ringe** (Passionsring), einer mit Gemme, silberner Ring mit Bildchen; Anhänger mit eiserner Petschaftplatte, Wappen; Nadel mit ovalem Emailplättchen.
325. **Alte silberne Mantelschliesse**, vergoldet, mit reliefirten Köpfen, durchbrochener Rococo-Anhänger, zwei silberne Ringe, einer mit rothem Stein, einer mit Platte; goldener Ring mit schwarzer Silhouette.
326. **Silberne Kette** mit durchbrochenen Gliedern und ovalem Emailmedaillon.
327. **Chinesische Vase**, seladonfarbig, mit fein reliefirtem Dekor. H. 29,5 cm.
328. **Desgleichen**, hell-lilafarbig, von schlanker, graziöser, geschweifter Form. H. 26 cm.
329. **Chinesische Vase** in Form eines Baumstammes mit reliefirten Figuren. Braun und blau glasirt. H. 30 cm.
330. **Gothische Streitaxt** mit kleinem Beil und tief eingehauener Messingmarke.
331. **Schwert** mit rundem Eisenknauf, drahtumwickeltem Griff, Parirbügel und reliefirten Stichblättern. Die zweischneidige Klinge 85 cm lang. Anf. 18. Jahrh.
332. **Langer Stossdegen** mit geschnittenem Eisenknauf, Holzgriff, Parirstange mit Schneckenendigung und siebartig durchbrochenem Korb. Die 105 cm lange Klinge fast vierkantig.
333. **Ein Paar lange Radschloss-Pistolen** mit eisernem Schloss und Beschlag, flacher Kolben. Lg. 63 cm.
334. **Ein Paar desgleichen**, ähnlich. Lg. 60 cm.
335. **Französischer Kürass**, Brust und Rücken. Anf. 19. Jahrh.
336. **Chinesische Vase**, weiss, mit geritztem Dekor, aufsteigende Stauden und Blumen. H. 42 cm.
337. **Desgleichen**, Flaschenform, ähnliches Stück wie das vorige. H. 41 cm.



338. Chinesische Vase, krakelirt. Grauer Fond mit violetter Ueberlaufglasur. H. 35,5 cm.
339. Desgleichen, Sang de boeuf. Birnenform mit sehr engem, cylindrischem Hals. Tiefsattes Roth. H. 34,5 cm.
340. Ostindische Porzellanterrinen mit Untersatz, reich dekorirt in blau.
341. Alter Delfter Blumennapf, tief, mit blauem Dekor.
342. Zwei alte Fächer Louis XVI. mit verziertem Beigestell und seidener Fahne, mit hübscher Malerei.
343. Kleine Aquarellminiatur, Napoleon I., rund, in Schildpattrahmen.
344. Kleiner Buntdruck, gerahmt, ovales Medaillonportrait der Kaiserin Marie Louise von Frankreich.
345. Zwei chinesische Porzellanteller mit Malerei in Emailfarben. Figürliche Genreszenen. Sehr fein in der Farbe.
346. Kleiner Renaissance-Wandarm zu drei Kerzen. Messing.
347. Zwei alte Zinnkrüge mit Deckel. Mit eingepressten Marken.
348. Grosse Seladonvase, krakelirt, mit Henkeln in Form von Eidechsen. H. 38 cm.
349. Kleine chinesische Vase, krakelirter Fond mit Figurenornamenten in Emailfarben, in sehr feiner Ausführung. Mit Marke „Sinente“. H. 23 cm.
350. Ein Paar Glasväschen im Stil der Renaissance. Grüner Kern in reicher vergoldeter Bronzemon-
tierung. H. 11 cm.
351. Almosenkasten aus Holz, mit in Oel gemaltem Genrebild. Selten.
352. Zwei silberne Gabeln mit Porzellangriffen, fein bemalt, und Messer mit blauem Emailgriff und Silberbeschlag.
353. Miniaturlöffelchen und Gabel aus Silber, reich verziert, und kleine römische Goldwaage aus Bronze. Lg. 9 cm.
354. Zwei Paar Bestecke, Messer und Gabeln mit alten Porzellangriffen, bzw. Silberfiligran-Griffen.
355. Altes Besteck, bestehend aus Messer, Gabel und Pfriem, mit Hirschhorn-Griffen und Silberbeschlag. Original-Lederfutteral.
356. Desgleichen mit silbernen Griffen. Beiderseitig mit einem schwarzen Reh.
357. Chinesischer Reisnapf, weiss mit tiefblauem Drachendekor und symbolischen Ornamenten. Auf geschnitztem Holzuntersatz. Marke Tien-lung. Durchm. 15 cm.
358. Desgleichen, blauer Fond mit gelblich-grünem Dekor. Marke Kang-hi (1662). Durchm. 14 cm.
359. Desgleichen auf geschnitztem Holzsockel. Drachenblau mit Spuren von Goldornamenten. Marke Tien-lung. Durchm. 18 cm.
360. Desgleichen, gelber Fond mit grünen Drachen und Symbolen. Durchm. 16 cm.
361. Sächsische Partisane mit breiter zweischneidiger Klinge, die am Ansatz zierlich konturirt ist und auf einem kugelrunden eisernen Kopf sitzt. Mit Beschau-
marke. Ende 16. Jahrh.
362. Niederländischer Godendag mit mondsichelförmig geschweiftem Beil, dessen unteres Ende am Schaft angeschraubt ist. Seltene Waffe.
363. Fränkischer Fayencekrug mit schräg gerippter Leibung, geflochtenem Henkel und geripptem Hals. Reich in blau dekorirt. H. 29 cm.
364. Desgleichen, ähnlich.
365. Pulverflasche aus Holz mit Beineinlagen und Piquéverzierungen. Diskusform, in der Mitte Medaillon. Durchm. 12,5 cm.
366. Desgleichen, profiliert, ähnlich, eisernes Verschlussstück. Durchm. 12,5 cm.
367. Schwert mit kugeligem Eisenknauf, geschnittenem Griff, gerader Parirstange mit Knöpfen und gerader Klinge. 18. Jahrh. Lg. 89 cm.



368. Desgleichen mit Eisenknauf, drahtumwickeltem Griff, abgeflachter Parirstange und zweischneidiger Klinge mit Inschrift: HERNANT + I·H·N·IV· + 17. Jahrh. Lg. 80 cm.
369. Chinesische Tasse mit Deckel, auf Holzuntersatz. Mit durchsichtigem Grain de riz-Dekor. Marke Kang-hi (1662). Durchm. 10,5 cm.
370. Zwei chinesische Teller, weiss, bzw. roth mit buntem Dekor. Durchm. 21 und 22 cm.
371. Chinesische Porzellanvase, bauchige Flaschenform. Kobaltblauer uni-Fond. H. 32 cm.
372. Desgleichen mit grünlicher Ueberlaufglasur. H. 25 cm.
373. Porzellandose in Bronzemontirung und mit Bronzefutter, von allen Seiten bemalt mit Kampfszenen, innen das Bildniss des Grossen Kurfürsten.
374. Bronzedose, vergoldet, mit Rococo-Ornamenten überfangen, auf den Deckel reliefirte Figuren. 18. Jahrh.
375. Empire-Uhr in Form eines Postaments, mit zwei Palmbäumen zu beiden Seiten und einer Porzellanpagode in der Mitte.
376. Ein Paar silberne Empireleuchter von schlanker Form. Gew. 830 G.
377. Kleines schmiedeeisernes Gitter mit Messingverzierungen. H. 34 cm. B. 79 cm.
378. Kasette mit indischer Mosaik auf allen Seiten, in Messing, Holz und Bein. Sehr feine Arbeit. H. 16 cm. B. 28 cm. Tf. 17,5 cm.
379. Ein Paar grosse Barock-Kirchenleuchter aus Messing. Reich reliefirter, dreitheiliger Fuss. 18. Jahrh. H. 105 cm.
380. Persischer Galerieteppich, Rautendessin in hellroth und weiss, mit braunen Bordüren. Gr. 95×495 cm.
381. Desgleichen, ebenso. Gr. 95×505 cm.
382. Grosser holländischer Schrank, von allen Seiten mit Maserholz furnirt, bestehend aus geschweiftem, kommodenartigem Untertheil mit drei Schubkasten. Mit reich verziertem Bronzebeschlag. Obertheil zweithürig, geschweift, mit aufgesetzter Schnitzerei, Medaillons und Vasen. Das Gesims stark gekröpft und geschnitzt. Sehr schöner alter Schrank von guter Erhaltung.
383. Japanischer Fächer mit durchbrochenem und emaillirtem Metallgestell. Die Fahne reich bemalt mit vielen Figuren, deren Gesichter aus Elfenbein bestehen.
384. Desgleichen, ähnlich.
385. Satz von drei alten Cloisonnévasen, bauchige Form, mit Deckel. H. 46 cm.
386. Zwei kleinere desgleichen. H. 32 cm.
387. Japanischer Fächer mit reich geschnitztem Elfenbeingestell. Die Fahne reich dekorirt mit zahlreichen Figuren, ausserordentlich fein ausgeführten Gewändern und Gesichtern aus Elfenbein. Originalletui.
388. Chinesischer Reispapf auf geschnitztem Holzuntersatz. Reich dekorirt mit Bambusstauden und durchsichtigem Grain de riz-Dekor. Marke Tien-lung. Durchm. 18 cm.
389. Desgleichen, gelber Fond mit prächtiger Ranken- und Blumenmalerei. Aussergewöhnlich feines Stück. Marke Tao-Kwang. Durchm. 19 cm.
390. Desgleichen mit blauweissem Dekor. Achteitig. Marke King-Hoa. Sehr gutes Stück. Durchm. 15,5 cm.
391. Elfenbeindose mit Grisaille-Miniature, Cäsarenkopf und Eglomisé-Bildchen, Cäsarenkopf, beschädigt. Oval.
392. Byzantinische Emaildose, oval. Schwarzer Dekor auf weissem Grunde, im Deckel Figuren. Durchm. 6×5 cm.
393. Weisses süddeutsches Krug mit silbernem Deckel, in welchen ein Wappen gravirt ist. H. 26 cm.
394. Alte Nürnberger Ofenkachel, farbig glasirt. In Form einer Nische, mit musizierenden Männern. Gr. 31×18 cm.



395. Altes Speckstein-Hochrelief. Die Hochzeit zu Kana. Auf einer Schieferplatte mit getriebener Messingumrahmung. 17. Jahrh. H. 18 cm. B. 18 cm.
396. Chinesische Porzellanfigur, bunt dekorirt. H. 17 cm.
397. Chinesische Porzellanjardinière, blauweiss dekorirt. Durchm. 24 cm.
398. Chinesischer Porzellanteller, famille rose. Durchm. 22 cm.
399. Desgleichen, weiss, mit wenig geritztem Dekor. Durchm. 34 cm.
400. Schwert mit in Eisen geschnittenem Knauf, Griffbügel und Stichblättern und schmäler, 93 cm langer, biegsamer Klinge.
401. Galadegen, Knauf, Griffbügel und Stichblätter aus Eisen, durchbrochen und zierlich geschnitzt. Schmale zweischneidige, 78 cm lange Klinge.
402. Morion aus geschwärztem Eisen, mit hohem Kamm, schmaler Krempe und Rosetten an den Futternieten.
403. Eiserner Helm, Pappenheimer, mit geschobenem Hakenschutz, runder, gerippter Glocke, beweglichen Wangenklappen und Stirnstulp.
404. Desgleichen, ähnlich.
405. Zwei Messing-Kirchenleuchter, Barock, reliefirt.
406. Altes Kohlenbecken, Messing, auf drei Füßen; theilweise durchbrochen. Als Bekrönung die Figur eines Engels. H. 100 cm.
407. Grosser italienischer Kupferkübel, getrieben, reich ornamentirt. H. 55 cm. Durchm. 58 cm.
408. Spiegelrahmen Louis XVI., holzgeschnitzt, mit Spuren alter Bemalung. Sehr stilvolles Gestell. H. 195 cm. Br. 68 cm.
409. Konsoltisch Louis XVI. Reich geschnitzt und vergoldet.
410. Eichener Stollenschrank, gothisch, mit einer Flügelthür und zwei geschnitzten Seitenfüllungen. Niederrheinisch. Theilweis beschädigt. H. 120 cm. Br. 95 cm. Tf. 50 cm.
411. Rococo-Eckschrank, geschweift. Im oberen Theil zwei Flügelthüren mit Malerei im Geschmack Lancrets. H. 190 cm. Br. 68 cm.
412. Zwei grosse Barock-Kirchenleuchter aus Zinn. Dreitheiliger Fuss, mit profilirtem Schaft. H. 163 cm.
413. Ecketagère in maurischem Stil, reich eingelegt mit Perlmutter-, Holz- und Bein-Intarsien. Gr. 59 cm.
414. Zwei holzgeschnitzte Säulenpostamente. Spät-Renaissance. H. 85 cm.
415. Eichengeschnitztes Balustradenstück. Schwungvolle Ornament-Ranken und Blumen-guirlanden, durchbrochen. Louis XIV. Länge 256 cm. Br. 59 cm.
416. Grosses Bettgestell und zwei Nachttische, Barock. Reich bemalt und vergoldet mit Blumen, Rococo-Ornamenten und Vögeln, auf nilgrünem Fond.
417. Empire-Palmenständer aus Mahagoni. Auf drei Säulen. H. 122 cm.
418. Englischer Besteckbehälter in Form einer Mahagonivase mit Deckel. Louis XVI. Im Innern in kreisrunder Anordnung die Futterale. Interessantes Stück. H. 75 cm.
419. 420. Zwei gerahmte Kupferstiche von Patas und Dambrun nach Quevedo. Le couché de la mariée. Le levé de la mariée. Schöne Drucke mit etwas Rand. Leicht fleckig. Fol.
421. Gerahmter Kupferstich von Voyez nach Eisen. La visite in attendue. Guter Abdruck unter Passe-partout. Fol.
422. Desgleichen von J. F. Ribault. Marie Louise von Frankreich. Nach Bosio. Schöner Abdruck mit Rand. Fol.
423. Grosse chinesische Vase mit blau-violetter Ueberlaufglasur. Birnenform mit engem Hals. H. 45 cm.
424. Desgleichen mit hellgrauer und violetter Ueberlaufglasur. H. 40 cm.
425. Glasirtes Thonrelief. Mönche mit Landsknechten Karten spielend. Links oben bezeichnet „Anno 1648“. Halbbogenförmig. Gr. 18×20 cm.



426. Mindener Fayencekrug mit Zinndeckel und Messinghahn, in Form eines sitzenden Mannes Bunt dekorirt. H. 37 cm.
427. Zwei alte Bronzeplaquettes. Reliefs. Darstellungen aus der Mythologie. Gr. 17,5×12 cm.
428. Ein desgleichen, vergoldet. Joseph und Potiphar. 16. Jahrh. Gr. 13,5×8,5 cm.
429. Chinesische Vase, Trichterform. Weiss uni, mit Marke. H. 24 cm.
430. Desgleichen mit gesprenkelter Ueberlaufglasur. H. 24,5 cm.
431. Desgleichen mit rautenförmigem Muster und gesprenkelter Ueberlaufglasur. H. 23 cm.
432. Persischer Teppich (aus zwei Theilen), heller Fond mit braunem Dessin und grün-rothen Zwickeln mit gelber Bordüre. Gr. 84×241 cm.
433. Desgleichen, Daghestan, mit Kreuzmotiv in blau-weiss-roth. Weissgrundige Lissenen. Gr. 114×286 cm.
434. Zwei grosse Cloisonnévasen in Flaschenform, mit breitem Hals und Ringhenkeln. H. 65 cm.
435. Drei desgleichen, cylindrisch. H. 37 cm.
436. Drei alt-chinesische Porzellanvasen, grau-weiss krakelirt, mit schwarzen reliefirten Bandornamenten und Henkeln mit losen Ringen. Auf geschnitztem Holzuntersatz. H. 63 bzw. 44 cm.
437. Empire-Kaminvorsetzer mit zwei Statuetten von liegenden Löwen. Bronze, vergoldet.
438. Gothischer Messingteller, flach, mit getriebener Rosette und Inschriftbordüre. Durchm. 43 cm.
439. Kassette aus Eichenholz in Form eines griechischen Tempels, mit fein gegliederter Front, kannelirten Pilastern, mit aufgesetzter feiner Skulptur aus hellem Holz. Sehr hübsches Stück. H. 28 cm. B. 43 cm. Tf. 18 cm.
440. Räuchergefäss aus Bronze, in Form eines Hirsches (Begleitthier der Göttin Ben-ten).
441. Zwei desgleichen. Heiliger auf einem Pferde, bzw. auf einem Ochsen reitend.
442. Japanischer Fächer aus Silber. Ausserordentlich fein durchbrochen, mit emailirten Ornamenten verziert. Hervorragende Arbeit.
443. Grosse alte Cloisonnévase, Flaschenform, mit Henkeln. H. 71 cm.
444. Desgleichen, ähnlich. H. 81 cm.
445. Rococotisch mit geschweiften Füßen und Messingplatte.
446. Chinesischer Hausaltar mit Götzenbild auf einem Lotosthron. Die geschweifte, reich vergoldete Verdachung von vier Säulen getragen. H. 80 cm.
447. Ein Paar Empireleuchter aus vergoldeter und versilberter Bronze, in Form eines flach reliefirten Genius, welcher in den Armen die Lampe trägt. H. 41 cm.
448. Drei alte italienische Majolika-Apothekergefässe, bunt dekorirt. H. 30 bzw. 29 cm.
449. Japanisches Porzellanservice, bestehend aus 73 Stücken, flachen und tiefen Tellern, Kompottellern, runden und ovalen Schüsseln. Bunt und mit Gold sehr reich dekorirt.
450. Japanisches Elfenbein-Miniaturschränkchen, reich geschnitzt und mit Goldornamenten verziert. Innen kleine Schubkästen aus massivem Elfenbein. Kunstvolle, hübsche Arbeit. H. 12,5 cm. B. 9 cm. Tf. 4,5 cm.
451. Desgleichen, ähnlich. H. 10 cm. B. 10 cm. Tf. 5 cm.
452. Chinesische Deckelvase, bräunlich-gelb, innen blau glasirt. H. 28 cm.
453. Kleine sang de boeuf-Vase von schlanker Trichterform. H. 22 cm. Gekittet.
454. Chinesischer Porzellanteller, blauer Fond mit gelblich-grünem Dekor, fünfzehiger Drache in Wolken. Marke Tao-Kwang. Durchm. 25 cm.
455. Spanische Truhe mit reich gegliederter Front und vielen Schubkästen. Mit bemalten Beineinlagen verziert und reich vergoldet. Alter Beschlag auf Sammfond. Auf tischartigem Untertheil.
456. Schwarzes Renaissance-Kabinetschränkchen. Auf tischartigem Untertheil mit gedrehten Füßen. Die Front mit zwei Flügelthüren, im Innern mit vielen Schubkästen. Reich gekröpft und mit Flammleisten besetzt. H. 124 cm. B. 57 cm. Tf. 37 cm.
457. 458. Zwei Spontonklingen von preussischen Regimentern. Mit Namenszug F. R., Krone und Inschrift.



459. 460. Zwei desgleichen, glatt.
461. Partisanenklinge mit abwärts gerichteten Ohren und spitzer Rippenklinge.
462. Dolch mit abgeflachtem Eisenknauf (Griffbelag fehlt), S-förmig gebogener Parirstange mit Parirring und schmaler zweischneidiger Klinge. Lg. 39,5 cm.
463. Kriegsbeil mit gebogener Klinge, geradem Rücken und starker Oese. Mit Beschauemarke. Ohne Holzschäft.
464. Blanker Morion mit hohem Kamm und schmaler Krempe, mit Rosetten an den Futternieten.
465. Geschwärtzter Morion mit Messingrosetten.
466. Kleiner altchinesischer Napf. Grün glasirt, mit braunem Drachen. Marke Kea-king (1796). Durchm. 11,5 cm. Auf Holzuntersatz.
467. Chinesische Theebüchse. Pfirsichblüthenrosa Fond mit emaillierten Blumen. H. 12 cm.
468. Chinesische Vase in Flaschenform, catchanblau, uni. H. 24 cm.
469. Desgleichen mit blaugeaderter Ueberlaufglasur. H. 25 cm.
470. Kleines Pulverfläschchen, Diskusform, mit Bein- und Messingverzierungen. Durchm. 9 cm.
471. Pulverhorn aus einer Hirschhorngabel in Eisen montirt. Lg. 23 cm.
472. 473. Zwei desgleichen aus Horn, flach, gravirt und in Eisen montirt; bzw. aus Holz mit Eisen. Lg. 34 cm.
474. Zwei alte Thürbeschläge aus Eisen, bzw. Gelbguss und altes schmiedeeisernes Verzierungsstück.
475. Zwei Kupferbecher, („Cementkupfer“), theilweis vergoldet, mit Inschriften und Sprüchen. H. 6 cm. Durchm. 7 cm.
476. Zwei desgleichen, ähnlich.
477. Zwei süddeutsche Fayencekrüge mit Zinndeckel und bunt bemalter Leibung. H. 21 u. 19 cm.
478. Zwei desgleichen, einer mit musizirender Dame, einer mit Hirsch, ohne Deckel. H. 17 u. 15 cm.
479. Drei alte Zinnkrüge. H. 14, 19, 20 cm.
480. Zwei alte versilberte Messkännchen.
481. Vier Glasflacons mit Zinnverschluss und Henkel.
482. Alte gestickte Haube, Silber-Bouillon.
483. Alte Lackdose, viereckig, mit Bild auf dem Deckel, Setzer in einer Druckerei.
484. Baldachindecke aus weiss-roth gemustertem Louis XIV.-Seidendamast. In der Mitte ein aufgenähtes Kreuz, am Rande Lambrequin mit Quasten.
485. Zwei Kaseln, weisser, gemusterter Damastgrund mit farbigen, eingenähten Blumensträussen Louis XVI. Silber- bzw. Goldborde.
486. Kasel, gelber Seidenstoff mit farbig gestickten Blumensträussen und Silberborde.
487. Chinesische Bronzestatuetten auf Sockel.
488. Einglegter Whistkasten mit Marken.





Vierter Auctionstag.

Freitag, den 18. April 1902, von 10 Uhr ab.

- 489. Fünf diverse japanische Lackdöschen mit Goldmalerei.
- 490. Fünf desgleichen, kleiner, viereckig; eine cylindrisch.
- 491. Zwei japanische Bronze-Taschenkrebse und Bronzemuscheln.
- 492. Drei desgleichen.
- 493. Drei kleine japanische Lackkästchen, schwarz, mit Goldmalerei. H. 6 cm. B. 9 cm. Tf. 7,5 cm.
- 494. Drei alte Berliner Porzellantassen mit Hausansicht, Blumen- und Golddekor.
- 495. Drei desgleichen, davon eine ohne Untertasse.
- 496. Pompejanische Bronzestatuette. Replik nach der Antike. H. 19 cm.
- 497. Bronzestatuette, Bajadere, auf Steinsockel. H. 13 cm.
- 498. Bronzegruppe, Amor und Psyche. Auf ovalem Marmorsockel. H. 14 cm.
- 499. Getönte Gipsbüste, Mädchen von Lille. H. 25 cm.
- 500. Zwei diverse Delfter Fayenceschüsseln, blau dekorirt. Durchm. 25 bzw. 27 cm.
- 501. Getriebener Messingkübel mit reliefirten Wappendarstellungen, auf drei Löwenfüßen. Als Henkel Löwenköpfe. H. 31 cm. Durchm. 40 cm.
- 502. Desgleichen, ebenso. H. 31 cm. Durchm. 44 cm.
- 503. Delfter Fayenceschüssel, blau, schwarz und gelb dekorirt. Durchm. 34 cm.
- 504. 505. Italienische Fayencejardinière auf vier Füßen, mit Amoretten bemalt, und schlesischer Steingutteller mit Malerei, Jahreszahl 1778.
- 506. Zwei Zinnkrüge von schlanker, konischer Form, mit Deckel und spitzem Ausguss. H. 27 cm.
- 507. 508. Steingutkrug mit Zinndeckel und blauem Dekor, und Fayencekrug, blaugrün glasirt, von geschweiffter Form.
- 509. Drei Fayencekrüge mit Zinndeckel und Fuss. Mit Darstellungen von Chinesen, einem springenden Pferd und Medaillon mit Ornamenten.
- 510. Drei desgleichen mit springendem Hirsch, Figuren und Ansicht einer Burg.
- 511. Japanischer Theekasten aus Lack, mit reicher Goldmalerei. Innen mit zwei Theebüchsen aus Zinn.
- 512. Japanischer Lackkasten, ähnlich, dreitheilig. H. 15 cm. B. 15 cm. Tf. 13 cm.
- 513. Specksteinfigur eines Heiligen. H. 15 cm.
- 514. Grosse japanische Goldlackdose, cylindrisch, aus vier Theilen bestehend. H. 25 cm. Durchm. 16 cm.
- 515. Satsumagruppe. Katze an einer Blumenstaude. H. 20 cm.



516. Schlangenhaut.
517. Satsumadeckel, fein dekorirt, japanische Porzellandose mit Deckel und neun kleine Porzellanschälchen.
518. Zwei Delfter Fayenceschüsseln, imariartig dekorirt. Durchm. 35 cm. Gekittet.
519. Messingständer mit zwei Leuchtern und Dekorationsschild mit Feuergarnitur, holländisch.
520. Zwei Hirschfängergriffe, Hirschhorn, ungefasst. Reizvoll ornamentirt. 18. Jahrh.
521. Alt-russisches Pulverhorn, aus Hirschhorn, gegabelt. Mit interessanten Gravirungen. Der Inschrift nach einem Hetmann gehörig gewesen.
522. Drei Alt-Meissener Türkenkoppchen, blau dekorirt. Früheste Zeit; Imitationen des Chinesischen mit dem Nien-Hao und der Dynastiemarke.
523. Drei desgleichen, ähnlich. Eins gekittet.
524. Alt-Berliner Porzellantasse mit Deckel, bleu royal-Fond mit feinem Golddekor, Weinlaub etc. Auf der Untertasse Tänzerin, in Sepia gemalt. Empire.
525. Sechs alte Eierbecher, Porzellan, mit Hühnern bemalt.
526. Altes Freundschaftsglas, geschliffen. Auf der Kupa Figur mit Spruch. H. 19 cm.
527. Elfenbeinminiatur. Prinzesse de Lamballe am Schreibtisch. Durchm. 14,5×10,5 cm. Bronzerahmen. Bez. K. Bossé.
528. Elfenbeinminiatur. Genrescene à la Watteau. Durchm. 16×10,5 cm. Bronzerahmen.
529. Grosser japanischer Lackkasten, schwarz, mit Goldmalerei. H. 15 cm. B. 42 cm. Tf. 32 cm.
530. Desgleichen mit rother Schnur. H. 22 cm. B. 34 cm. Tf. 37 cm.
531. Desgleichen, kommodenartig, mit Schubkästen. H. 26 cm. B. 31 cm. Tf. 21 cm.
532. 533. Japanische Lackvase mit reicher Goldmalerei, von cylindrischer Form, H. 12 cm, und fünf flache Lacktablets mit Goldmalerei.
534. Drei diverse Lackkästchen und vier kleine Lackpostamente.
535. Grosse Delfter Fayenceschüssel in chinesischem Geschmack, reich dekorirt. Im Fond Triumphzug eines Fürsten. Durchm. 53 cm. Am Rande gekittet.
536. Ein Paar kleine desgleichen mit Inschriften. Durchm. 35 cm und 26 cm.
537. Kokosnusspokal in versilberter Montirung und mit verziertem silbernen Deckel. H. 21 cm.
538. Silbergetriebenes Plaque, vergoldet. St. Johannes mit Kreuz und Lamm. Gr. 7 cm. 17. Jahrh.
539. Holzstatuette des heiligen Nepomuk, H. 11 cm, und Elfenbein-Christus. Gr. 8 cm.
540. Nassauer Gurdenflasche, graublau. Gr. 27 cm.
541. Krug, braun glasirt, mit gepressten Reliefs. Mann mit Krug und Tabakspfeife und Blumentumrahmung. H. 22,5 cm.
542. Drei Delfter Schüsseln mit blauem Dekor. Durchm. 35 cm. Eine sehr gekittet.
543. Zwei desgleichen. Eine mit Pfauenradmotiv, eine mit Pfau. Durchm. 31,5 und 34 cm.
544. Kleiner Frechener Bartmannskrug. H. 19 cm.
545. Alter Thonkrug mit dem gepressten Reliefkopf der Maria. H. 18 cm.
546. Vier Siegburger Gefässe, Krug, kleines Weinkännchen etc. H. 23 bis 11,5 cm.
547. Holzstock für Tabakpakete und zwei kleine gemalte Wappenscheiben.
548. Drei Formen für Kölner Pinten und Fragment eines Pulverhorns mit interessanter Kostümfigur.
549. Perlmutterdose in Silbermontirung. Deckel reich geschnitzt. Rauchende Faune. Schildpattdose in Silbermontirung, mit Bild im Deckel.
550. Runde Elfenbeinplatte, geschnitzt. En face Relief „Christus mit der Dornenkrone“. Durchm. 8 cm.



551. **Alte friesische Eichenholztruhe** mit geradem Deckel. Vorderfront reich geschnitzt. In den vier Füllungen Reliefs mit biblischen Darstellungen. Datirt 1712. H. 60 cm. B. 180 cm. Tf. 65 cm.
552. **Glaspokal** mit Deckel. Facettirter Ständer. Auf der Cuppa in sehr fein ausgeführtem Mattschliff mythologische Darstellung „Raub der Amphitrite“. H. 27 cm.
553. **J. Murphy.** Marc. Antonius an der Leiche Cäsars. Vorzügliches Schabkunstblatt nach Benj. West. Schöner Druck mit Rand an drei Seiten. Stockfleckig. Imp.-Qu.-Fol. Gerahmt.
554. **H. Gilbank.** Coriolan von seiner Familie angefleht. Vorzügliches Schabkunstblatt nach H. Singleton. Sehr schöner Druck mit Rand. Leicht stockfleckig. Imp.-Qu.-Fol. Gerahmt.
555. **Drei Delfter Fayenceschüsseln** mit tiefblauem Dekor, Pfauenradmotiv. Durchm. 34,5 cm.
556. **Ein Paar desgleichen** mit Blumenkörben und Medaillons. Durchm. 31 cm.
557. **Statuette**, Lindenholzschnitzerei, Geiger. Eine Hand etwas beschädigt.
558. **Meissener Porzellanfigur**, Hirsch.
559. **Kleiner Polisanderholz-Schreibsekretär** mit Intarsien. H. 30 cm. B. 30 cm.
560. **Bronzestatquette**, General Blücher in ganzer Figur. H. 25 cm.
561. **Zwei italienische Kapellen** aus vergoldetem Holz, mit Malerei.
562. **Standuhr** in schwarzem Gehäuse. Das Zifferblatt aus Goldbronze. Zeiger fehlen.
563. **Kruzifix**, aus Lindenholz geschnitzt. Am Fuss des Kreuzes die gekrönte Mater dolorosa. Süd-deutsche Arbeit des 17. Jahrh. In schwarzem Etui.
564. **Zwei japanische Lackkästchen**, innen mit je sechs kleinen Kästchen. Sehr feine Qualität.
565. **Japanische Schnitzerei.** Kinder, einen Teich mit Fischen beobachtend.
566. **Drei diverse japanische Dosen** und ein kleines Holzkästchen mit Schubkasten.
567. **Japanische Opiumpfeife.**
568. **Krummer Säbel** von persischer Form, mit polirter Stahlscheide, Elfenbeingriff und schöner Solinger Klinge mit reicher Vergoldung, allegorischen Figuren und Emblemen. Vorzügliches, modernes Fabrikat von Joh. Wilh. Schmidt und Friedr. Wilh. Schmidt, Solingen.
569. **Holländisches Miniatureschränkchen** aus Mahagoni mit Ahorn-Einlage, bestehend aus geschweiften, dreikastiger Kommode mit zweithürigem Obertheil, mit Glasfenstern. H. 122 cm. B. 78 cm. Tf. 23 cm.
570. **Desgleichen**, ähnlich, Nussholz.
571. **Holländischer Messingkübel** auf drei Füßen, mit Löwenkopfhaken. Auf der Leibung getriebene Kostümfiguren. H. 44 cm. Durchm. 39 cm.
572. **Holländische Messingjardinière** auf drei Füßen, mit Löwenkopfhaken. Auf der Leibung getriebene Genredarstellungen. Durchm. 35 cm.
573. **Zwei japanische braune Thonvasen** mit farbig emaillirten Figuren.
574. **Zwei Theekannen**, ähnlich.
575. **Drei japanische Miniatur-Theekännchen** mit emaillirten Blumen und Figuren.
576. **Kasten** mit Elfenbein-Dambrettsteinen und Würfelbechern.
577. **Zwei japanische Fischgrotesken.** Höchst originelle Schnitzerei.
578. **Vier Bronzeleuchter**, theilweis beschädigt.
579. **Grosse alte Imarischüssel** mit blau-roth-goldenem Dekor. Durchm. 54 cm.
580. **Desgleichen**, ebenso.
581. **Delfter Fayenceschüssel** mit blauem Dekor in chinesischem Geschmack, mit Figuren, Ornamenten und Landschaften. Durchm. 39 cm.
582. **Desgleichen**, ähnlich.



583. Japanische Lackdose, roth, holzgeflechtartig geriffelt.
584. Desgleichen aus Goldlack, mit schöner Malerei.
585. Sechs diverse japanische Lackdöschen.
586. Japanischer Papierkorb aus schwarzem Lack, mit Goldmalerei, achteckig, und ein achteckiges Postament.
587. Goldlackgestell mit Oesen zum Aufhängen von Geräthen. Sehr fein dekorirt.
588. Japanisches Lackkästchen mit Schubfächern und zwei Metallgefässen. Ausserordentlich fein dekorirt.
589. Lackgestell mit zwei Zinn-Theebüchsen.
590. Porzellanstatuette, liegende Hirschkuh, farbig dekorirt. H. 10 cm.
591. Altes Glasflacon, roth, mit Silbermontirung, flach geschliffen. Gr. 11 cm.
592. Desgleichen mit Mattschliffdekor, Gr. 12 cm, und Flacon aus einer Frucht, in Silbermontirung.
593. Nassauer Schreibzeug mit Figuren und Palmetten, blau glasirt.
594. Altes Fayence-Schreibzeug, bunt dekorirt, in Form einer Kommode.
595. Ein Paar Delfter Fayenceschüsseln mit blauem Dekor in japanischem Geschmack. Durchm. 34,5 cm.
596. Ein Paar desgleichen, Pfauenradmotiv in tiefem Blau. Durchm. 31 cm.
597. Ein Paar japanische Bronzevasen, sechsseitig, reich reliefirt.
598. Japanisches Räuchergefäss mit Deckel und Henkeln, als Bekrönung eine Chimäre. H. 12,5 cm.
599. Japanischer Zauberspiegel aus Metall. In Lack-Etui.
600. Desgleichen.
601. Acht diverse japanische rothe Lackschälchen.
602. Kleines friesisches Aufsatzschränkchen, Eichenholz, einthürig, reich geschnitzt. In der Thürfüllung Vertreibung aus dem Paradies. H. 83 cm. B. 66 cm. Tf. 33 cm.
603. Elfenbeinminiatur. Lady Bosville in ganzer Figur, an eine Säule gelehnt. Im Hintergrund eine Landschaft.
604. Desgleichen. „The wane of the honey moon.“ Bez. A. Linke. Durchm. 11,5 zu 8 cm. Bronze-rahmen.
605. Drei Glaspokale mit Deckel. Mit reichem Mattschliffdekor. Einer mit rothen Spiralfäden (beschädigt). H. mit Deckel 28,5 und 29 cm.
606. Zwei desgleichen. Einer in Form eines Römers, der andere mit viereckigem Fuss. H. 25 und 24 cm.
607. Alte Glaskanne, mit farbigen Blumen bemalt und mit silbernem Deckel.
608. Empire-Porzellanvase, bunt und mit Gold. Auf der Stirnseite Landschaft. H. 35 cm.
609. Russische Lackdose, grün.
610. Silberne französische Taschenuhr, Philippe Terrot, mit schön geschnittenem Kloben, zwei Löwen, eine Blumenvase haltend.
611. Goldene Spindeluhr, Blumenguirlande und Strauss auf dem Deckel, in quatre couleur gearbeitet, mit Steinen besetzt.
612. Silberne englische Taschenuhr, Samson, London, mit schönem Kloben und in reliefirter Silberkapsel.
613. Alabasterfigur, roth gefärbt, und eine Perlmutter-Doppel-Lorgnette.
614. Grosse silberne Medaille der Jubiläums-Kunst-Ausstellung Berlin 1886. Mit den Reliefportraits Kaiser Wilhelm I. bzw. Friedrich des Grossen. (Bez. W. U.—G. Loos—O. S.) Gew. 110 g. Stempelgl.



615. Japanischer Schreibkasten, reich mit Blumen in Gold dekorirt. H. 15 cm. B. 25 cm. Tf. 13 cm.
616. Desgleichen von langer, rechteckiger Form, überaus reich dekorirt. H. 10,5 cm. B. 10 cm. Lg. 40 cm.
617. Garnitur japanischer Käämme und Haarnadeln aus Goldlack.
618. Kasten mit sechs kleinen Kästchen; in diesen fein ausgeführte Malereien auf Reispapier, Volkstypen, Vögel, Blumen etc. darstellend.
619. Kasten mit japanischen Kostümfiguren.
620. Buchsbaumschnitzerei, Beichtstuhl mit Priester.
621. Silbervergoldete Bonbonnière, Perlmutterplatte im Deckel, überzogen von geschnittenen Rococo-Ornamenten.
622. Schreibzeug Louis XVI., Schiffsform, mit Perlmutterboden und fein gearbeitetem Bronzerand. Weibliche Büste auf Postament und Vögel als Deckelbekrönung.
623. Broche, geschnittene Gemme auf Onyxplatte in fein gearbeiteter Goldfassung.
624. Siegburger Gefäß in Form eines Mörsers, mit zwei Henkeln, gepressten Palmetten und Allianzwapen. H. 18 cm.
625. Siegburger Schreibzeug, theilweis durchbrochen.
626. Frechener Krug mit Zinndeckel und Fuss, braun glasirt. Auf der Leibung gepresste Figuren und Frucht-Stilleben. H. 26 cm.
627. Ein Paar Frechener Krüge mit drei Henkeln, geschweiften Leibung mit drei gepressten Wapen. H. 30 cm.
628. Alt-italienische Majolikaflasche mit schlankem Hals und cylindrischer Leibung. H. 31 cm.
629. Zwei Füllungsbretter von alten friesischen Truhen, Eichenholz, reich geschnitzt. Gr. 170×55 cm.
630. Zwei japanische Lackkästen mit Würfelmosaik, Schiebedeckel und drei Schubkästen. H. 18 cm.
631. Desgleichen von rechteckiger Form mit silbernen Sternverzierungen. Lg. 25 cm, und zwei Goldlack-Theebüchsen.
632. Japanisches Lacktabouret mit zwei Schubkästen, schwarz, mit dem Wapen von Kaga in Gold in häufiger Wiederholung. H. 33 cm. B. 35 cm. Tf. 23 cm.
633. Lackgestell zu einem Gefäß, reich verziert mit Goldmalerei, und Eimer aus Goldlack, mit Perlmutter-Intarsien.
634. Kleine altfriesische Truhe, Eichenholz, reich geschnitzt mit Laubwerk und einer Mittelkartusche mit weiblicher Figur mit Kreuz in Rankenornamenten. Inschrift und Jahreszahl 1712. H. 65 cm. B. 94 cm. Tf. 54 cm.
635. Desgleichen, ähnlich, in der Mittelfüllung Maria mit Kind.
636. Ein Paar eiserne Renaissanceleuchter. Runde Eisenstäbchen als Schaft auf drei Füßen.
637. Standuhr, Goldbronze. Dame im Reifrock mit Blumenkorb, Herr mit Flöte. Ein Huhn als Bekrönung. H. 34 cm.
638. Büste Kaiser Alexanders II. von Russland, auf Sockel. Goldbronze. H. 23 cm.
639. Elfenbeinminiatur. Mme. Elisabeth mit Blumenstrauß und blumengeschmücktem Hut. Oval. 13×10 cm. Brauner Rahmen.
640. Glasschale auf Fuss und Glasdose mit Deckel. Mit Quaderschliff.
641. Vier verschiedene alte Wassergläser, eins mit reichem Mattschliffdekor, Genrescene, eins mit freimaurerischen Abzeichen.
642. Drei alte geschliffene Gläser, eins mit Deckel. H. 21, 17,5 und 22,5 cm.
643. Drei desgleichen, eins mit gelbem Fuss. H. 15 und 14 cm.
644. Specksteinfigur auf verziertem Holzsockel.
645. Ein Paar zweiarmige Bronzeleuchter mit schwebenden Engeln.



646. Sandelholzkassette, Deckel sowie Wände reich geschnitzt.
647. Japanischer Lackkasten, schwarz, mit Figuren in Goldlack und Elfenbein. H. 15 cm. B. 28 cm. Tf. 21 cm.
648. Desgleichen, viertheilig, auf Goldlack reich verziert. H. 22 cm. B. 18,5 cm. Tf. 16,5 cm.
649. Japanische Schreibkassette, schwarzer Lack mit Goldmalerei. H. 18 cm. B. 15 cm. Tf. 26 cm.
650. Flacher Lackkasten, schwarz, H. 4,5 cm, B. 20×22,5 cm, und zwei Porzellankästen mit Lacküberzug, einer mit Deckel.
651. Delfter Fayence-Schreibzeug, bunt und mit Gold dekorirt. Mit Figuren und Blumen in japanischem Geschmack. H. 12,5 cm. B. 22 cm.
652. Getriebener Messingblaker mit zwei Leuchtern. Figürliche Reliefdarstellungen.
653. Delfter Fayenceplatte, rothbraun gemalt, Liebespaar unter einem Baum.
654. Kohlendämpfer, Messing. Reich ornamentirt.
655. Italienische Standuhr in Form eines Hauses. Holzschnitzerei, bemalt. 17. Jahrh. Zeiger fehlen.
656. Christusbüste aus Thon, auf Holzsockel, Tyroler Arbeit, und eine Holzschnitzerei, Engel mit Kind.
657. Zwei japanische Thonvasen mit emailirtem Figurenfries. H. 31 cm.
658. Zwei desgleichen, ähnlich.
659. Berliner Porzellankörbchen, weiss, gegittert.
660. Alt-Wiener Theebüchse, bemalt mit Blumen.
661. Alt-Meissener Porzellankasserolle und Teller, mit Blumen dekorirt.
662. Meissener Porzellantasse mit Blumen- und Golddekor.
663. Convolut diverser japanischer Taschen und Taschenschreibzeuge.
664. Convolut diverser schwarzer, feiner Lackpostamentchen.
665. Convolut diverser japanischer Gegenstände aus Metall, Bambusdosen etc.
666. Convolut diverser kleiner japanischer Lackpostamente.





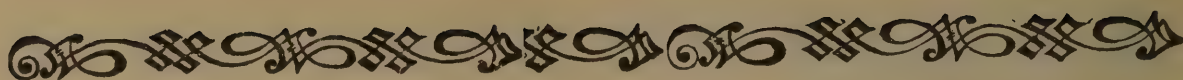
Fünfter Auctionstag.

Sonabend, den 19. April 1902, von 10 Uhr ab.

667. **Drei Spiele alter Karten.**
668. **Convolut.** 30 diverse Auctionskataloge (illustriert und unillustriert) und acht andere Verzeichnisse, Katatoge, Adressbuch etc.
669. **Elf illustrierte Auctionskataloge**, darunter drei Gemäldesammlungen Liebermann, eine Kunstsammlung Liebermann, zwei Kollektionen Brencken, zwei Wirz u. A.
670. **15 desgleichen**, darunter vier Kollektionen Habich, fünf Kollektionen Schuster, drei Lilienthal u. A.
671. **16 desgleichen**, darunter vier Sammlungen Waldenburg, vier Clavé-Bouhaben, Schwindt, Pniower u. A.
672. **15 desgleichen**, darunter vier Sammlungen Henckels, zwei Krause, drei Bruckmann, vier Waldenburg (Kunstsachen) u. A.
673. **11 desgleichen**, meist illustriert, darunter zwei Wallis-Florenz, zwei Dahm zu Godesberg, zwei Elsner, ein Schönlein, ein Jolles u. A.
674. **Zwei holländische Bücher** mit interessanten Kupfern: A. Bogaert's de Roomsche Monarchy, Utrecht 1697, 4^o und Simonville's Jüdische Sitten und Gebräuche, Amsterdam 1725, gebd., sowie ein Almanach de Gotha 1813.
675. **Flottwell.** Mittelalterliche Bau- und Kunstdenkmäler in Magdeburg. 38 Lichtdrucke (anstatt 40; es fehlt Blatt 25 und 28). Roy.-Fol. In Mappe.
676. **Lübke und Lützw.** Denkmäler der Kunst. Klassiker-Ausgabe, Stuttgart 1884. Qu.-Fol. (Ein Blatt fehlt.) Orig.-Hfzbd.
677. **Maindron.** Le programmes illustrés des théâtres et des cafés-concerts. Nombreux dessins en couleur. Paris. Gr. 4^o. Orig.-Lwbd. (23 fr.)
678. **Dreesen,** Magdeburg und seine Umgebung. 25 Lichtdrucke. Gr.-Fol. In Orig.-Mappe.
679. **Schwind-Album**, 30 Tafeln mit zahlreichen Illustrationen. Nebst erläut. Text. München. Roy.-Fol. In Mappe. Ferner 10 Bl. Photographien: „Schwind's schöne Melusine“. Qu.-Fol.
680. **Werle und Koch,** Ein malerisches Bürgerheim. 25 Tafeln, nebst erläuterndem Text. Darmstadt. Gr.-Fol. In Orig.-Mappe.
681. **Lafontaine's** Fabeln, illustriert von Monvel. Deutsch von J. Wege. Paris. Qu. 4^o. Hlwbd.
682. **R. Zschille's** Bestecksammlung, herausgeg. v. A. Pabst. Mit 50 Lichtdrucktafeln. 2. Aufl. Gr.-Fol. Hlwbd. (Lpr. 60 Mk.)
683. **Zschille und Forrer.** Der Sporn. 2 Thle., mit 30 Taf. Abbild. Gr. Fol. Hlwbd. (Lpr. 39 Mk.)
684. **Dieselben.** Der Sporn II. Thl. Gr. Fol. Hlwbd. (Lpr. 15 Mk.)
685. **Dieselben.** Der Sporn in seiner Formen-Entwicklung. 2 Thle., mit 30 Taf.-Abbild. Gr.-Fol. Hlwbd. (Lpr. 39 Mk.)
686. **Dieselben.** Die Pferdetrense. Mit 20 Taf. Abbild. Gr.-Fol. Hlwbd. (24 Mk.)
687. **Dieselben.** Der Steigbügel. Mit 20 Taf. Abbild. Gr.-Fol. Hlwbd. (24 Mk.)



688. **Leben und Thaten des Herzogs von Marlborough**, beschrieben vom Sächs. Geheim-Sekretär J. J. Müller. Frankfurt und Leipzig 1710. (Einige Blätter am Schluss fehlen.) Mit dem Portrait des Herzogs und 16 meist grossen, sehr interessanten Kupfern von Plänen, Prospekten und Darstellungen aus dem spanischen Erbfolgekriege. Pappband. Von besonderem Interesse für das Studium des Festungskrieges im 17. Jahrhundert. Selten.
689. **Antiquités sacrées et profanes des Romains expliquées**. Enrichi de 84 planches, tirées des plus célèbres Antiquaires par M. A. V. N. La Haye, 1726. Folio. Text in lateinischer und französischer Sprache. Franzband.
690. **Der Erzherzoge in Oesterreich** Leben, Regierung und Absterben, von J. C. B. Mit zahlreichen Kupferportraits. Nürnberg 1695. 4 Quart. Schwlband.
691. **Mariae Theresiae** peinliche Gerichtsordnung, constitutio criminalis Theresiana. Wien 1769. Folio. Hbmaroquinband.
692. **Adelsdiplom** für Peter Nowak. Mit Unterschrift des Kaisers Franz I. von Oesterreich. Wien 1808. Auf Pergament, mit schönen Randverzierungen, Initialen etc. und dem goldgehöhten, prächtig gemalten Wappen, nebst anhängendem Insiegel in Messingkapsel. Sammtband. Folio.
693. **Desgleichen** für Georg Puechberger. Mit Unterschrift des Kaisers Leopold, Wien 1680, und gemaltem Wappen. (Das Insiegel fehlt.) Sammtband. Folio.
694. **Zwei französische Bronzestuetten**. Die Kämpfer. Auf Marmorsockel. H. 19 cm.
695. **Japanisches Räuchergefäss**, Eisen, in Form eines Vogels, mit Emailmalerei, und alt-japanische Bronze-Vase mit langem Hals, Fische als Henkel.
696. **Zwei fünfarmige Kandelaber**, von weiblichen Figuren, aus Thon modellirt, getragen. Schwarz mit Gold. Beschädigt.
697. **Steinkrug** mit Zinndeckel.
698. **Zwei Figuren**, weiss mit Gold. H. 46 cm.
699. **Zwei italienische Figuren** in Originalkleidung. 17. Jahrh. H. 39 cm.
700. **Chinesischer Lackbecher**, beschädigt, und Nürnberger Wismuthkästchen
701. **Alte Bronzeglocke**, reliefirt. H. 16 cm.
702. **Ein Paar eiserne Empirestatuetten**, Amor mit Pfeil und Bogen, H. 18 cm, und Metallstatuette eines Bischofs mit Kruzifix. H. 20 cm.
703. **Alte Miniatur**, Bildniss des Fürsten Poniatowsky in blauem, mit Hermelin besetztem Waffenrock. Silbervergoldetes Rähmchen. Oval.
704. **Goldenes Halskettchen** mit Empire-Anhänger, Gold.
705. **Goldener Kapselanhänger** mit Amethyst und Perlrand. Oval.
706. **Goldenes Kettchen** mit Herzanhänger.
707. **Louis XVI.-Anhänger**, Silber mit Rosen, Kreuzform.
708. **Französische Elfenbeinminiatur**, Bildniss der Herzogin von Angoulême, stehend, an einen Tisch gelehnt. In Bronzerähmchen. H. 13,5 cm. B. 8 cm.
709. **Alte Pergamentminiatur**, Dame mit Hund. In Silberfiligran-Rahmen. Oval. Durchm. 9,5×6,5 cm.
710. **Goldenes Petschaft**, Empire. Mit Spielwerk. H. 4 cm.
711. **Zwei kleine goldene Ringe**.
712. **Altes Silhouetteportrait** eines französischen Offiziers, umrahmt von Trophäen. In Messingrahmen. Oval. Durchm. 11,5×8,5 cm.
713. **Altes Oelbildchen** auf Metallplatte, junges Mädchen, einen Kanarienvogel liebkosend. H. 12 cm. B. 10 cm. G.-R.
714. **Desgleichen**, ungerahmt. „Die heilige Katharina.“ Rückseite gravirt. H. 12,5×10 cm.
715. **Alter Schildpattfächer**, altes Fächergestell, Schildpatt, geschnitzt, Nadelbüchse mit Lackmalerei, Porzellandose, in Form einer Guitarre, bemalt, silberner Griff.



716. Drei diverse Colliers mit Granaten und durchbrochenen silbernen Gliedern und silbernes Münzarmband.
717. Silberne sitzende Kuh, Deckelbekrönung, silberner Anhänger mit Münze, desgleichen, mit geschnittener Figur.
718. Zwei goldene Ringe, einer mit Gemme, einer mit Amethyst, silberner Ring, Renaissancestil, mit rothem Stein, zwei silberne Anhänger mit Strasssteinen, Broche, Gemme in Goldfassung.
719. Zwei silbervergoldete Ringe mit Stein, Nadel, Grotteske mit Perle, silbernes Ball-Notizbuch in Form eines Fächers, mit Elfenbeintäfelchen, Anhänger mit Miniaturen, Kreuzchen mit Strasssteinen, ägyptische Skarabäe mit Hieroglyphen, Anhänger, Bronze, mit Elfenbeinmedaillon, Zeus auf Adler.
720. Rosenkranz aus geschliffenen Glasperlen und Perlmuttermedaillon, Doppeladler aus Holz mit Reliquien in Form von Perlen, vier alte Perlmuttermedaillons, geschnitten.
721. Collier aus Quarzperlen, mit goldenem Schloss, und zwei Anhänger, einer emailirt, mit Türkisrand, bzw. Empiremedaillon mit Goldgrund.
722. Zwei runde Wedgwood-Medaillons, blau-weiss, und zwei desgleichen, oval, grüner Fond.
723. Französische Elfenbeinminiatur. Madame Adélaïde de France, fille de Louis XV. Reich verziert, Bronzerahmen. Durchm. 15×11,5 cm.
724. Französische Elfenbeinminiatur. Portrait der Mlle. Daubigny.
725. Ovale Bronzedose, ornamentirt, im Deckel Elfenbeinminiatur, Bildniss der Königin Luise. Durchm. 11×8,5 cm.
726. Zwei Fragmente von alten Gläsern, eines mit interessantem Spruch.
727. Glasflacon mit Golddekor, Wasserglas mit Mattschliffdekor, kleines Becherglas mit Spiralfäden und grüne Flasche, Diskusform, mit langem Hals.
728. Kupferner Untersatz mit Messingbeschlag und Bronzeständer.
729. Messinglavoir, getrieben, und alter Kompass.
730. Gothische holzgeschnittene Gruppe, „St. Anna Selbdritt“. Lindenholz. H. 62 cm.
731. Desgleichen, Heiliger, stehende Figur, zu Füßen ein Hund. H. 75 cm.
732. Alte Holzskulptur, Halbfigur einer Heiligen, ein Reliquarium in Form eines Hauses in den Händen haltend. H. 64 cm.
733. Desgleichen, gothisch, stehende Heilige mit Buch. H. 50 cm.
734. Alte Bronzekrone mit Prismenbehang.
735. Eine desgleichen.
736. Ein Paar Höchster Fayencestatuetten, bunt dekorirt, musizirende Knaben. H. 18 cm.
737. Holzgeschnittener Baldachin im gothischen Stil, braun gebeizt, und Figur, Apostel, in Lindenholz geschnitten. 18. Jahrh.
738. Bronze-Buddha, auf einem Lotosthronen sitzend. H. 37 cm.
739. Französische Elfenbeinminiatur. Bildniss der Miss Florence. Oval. Bronzerahmen.
740. Französische Bronzedose mit reliefirter Wandung. Auf dem Deckel Miniature, Genrebild à la Watteau, umrahmt von geschliffenen Strasssteinen. Durchm. 14,5×11 cm.
741. Französisches Pastellportrait der Königin Marie Antoinette. Oval, in vergoldetem Rahmen. Durchm. 60×48 cm.
742. Ein Paar französische Fayenceteller, bunt dekorirt, mit Blumen und Rococofiguren.
743. Gerahmtes Aquarell eines älteren französischen Künstlers. Diana entdeckt die Schwangerschaft der Calisto. Sehr interessantes Blatt. H. 21 cm. B. 30 cm.
744. Französische Porzellanschale, pâte tendre, auf reich ornamentirtem Bronzefuss. Im Fond „Schlacht bei Marseille“, auf dem Rande heraldische Lilien. Durchm. 25 cm.
745. Alte italienische Fayenceschüssel mit Henkeln, tief. Im Fond Maria mit dem Kind. Durchm. 27,5 cm.



746. **Alter, grün glasierter Thonkrug** von bauchiger Form, mit Henkel, vergoldeten und gepressten Ornamenten. H. 36 cm.
747. **Sechs diverse alte Kelchgläser** mit Mattschliffdekor. Zwei mit Deckeln.
748. **Silberne Medaille** auf den Komet **1618**, desgl. auf die drei sächsischen Prinzen Christ., Joh. Georg und August, zwei kleine Brakteaten.
749. **Alte Goldwage** von Johann Daniel vom Berg. 18. Jahrh.
750. **Alte Pergamentminiature.** Neptun und Amphitrite, im Vordergrund Venus, welche durch Amor einen Pfeil abschiessen lässt. Gr. 12,5×17 cm.
751. **Alte Miniature** auf Kupfer. Portrait eines Mannes mit lockigem Haar und Mühlsteinkragen. Sehr fein ausgeführt in der Art des van Dyck. Gr. 10×7 cm. Gerahmt.
752. **Kurzes japanisches Schwert** in reich geschnitzter Beinscheide. Lg. 37 cm.
753. **Altes Bügeleisen,** Messing gravirt.
754. **Alter Bronzemörser.** Gravirte Leibung.
755. **Alter Spielkasten** mit 30 Steinen, mit reliefirten Figuren und mythologischen Darstellungen.
756. **Empire-Lichtschirm** mit alter Stickerei, Schäferin.
757. **Pompejanisches Sgraffito-Medaillon** mit drei Figuren. Durchm. 16 cm.
758. **Eiserne Thür** von einem Hostienschränkchen, durchbrochen, bronzirt und bemalt. Zwei Engel mit einem Kelch in Ornamenten.
759. **Ein Paar Unterglasmalereien.** Kavalier und Dame in blauen Kostümen, Rococo. Gerahmt. Gr. 24×18 cm.
760. **Fragment** einer ägyptischen Gottheit aus gebranntem Thon und pompejanisches Väschen.
761. **Silberne Kettentheile** und Schliessen für ein Bandelier.
762. **Drei alte goldgesickte Hauben.**
763. **Zwei Coupons alte Silberborde.**
764. **Altes Kelchdeckchen** mit hochreliefirter Stickerei und einem Medaillon mit J. H. S.
765. **Zwei bulgarische Deckchen** mit schön gestickten Bordüren.
766. **Zwei desgleichen.**
767. **Grosser alter Spitzenumhang,** weiss, mit feinem Rankenmuster.
768. **Fayencecabaret,** bestehend aus fünf Theilen. Mit Blumen dekorirt. Auf Holzuntersatz.
769. **Sechs diverse Fayencekörbchen,** weiss.
770. **Französische Elfenbeinminiature,** Bildniss der Princesse Henriette de France.
771. **Desgleichen,** Bildniss der Mme. Subran. Gr. 9×7 cm.
772. **Zwei ostindische Porzellanplatten,** ein Fayencetablett und ein chinesischer Teller.
773. **Sechs alte Fayenceteller,** einer gekittet. Mit blauen Blumen dekorirt.
774. **Tiefe Fayenceschüssel,** gerippt, mit Blumen dekorirt, Durchm. 32 cm, und Delfter Schüssel, blau dekorirt, mit Kreuzigung, Durchm. 37 cm.
775. **Fünf Stück japanisches Imariporzellan:** Theekännchen, Theebüchse, zwei Paar achteckige Tassen und eine ebensolche Obertasse.
776. **Zwei alte Porzellantassen,** Empire, bunt dekorirt, und kleines alt-japanisches Tässchen.
777. **Empire-Porzellanservice,** weiss und gold, bestehend aus Theekännchen, Milchkännchen, Zuckerschale und einer einzelnen Obertasse.
778. **Kaffeesevice** aus rothbraun glasirtem Thon, bestehend aus Kännchen, Spülnapf, Zuckerschale und zwei Tassen.
779. **Alte Porzellangruppe,** weiss. Mädchen mit Katze. H. 25 cm.



780. Vier Renaissance-Thürschlösser, theilweis reich gravirt, eines aus Messing.
781. Altes Zaumzeug mit ornamentirtem Messingbeschlag.
782. Pulverhorn, Holz mit Eisenbeschlag. 17. Jahrh.
783. Alte silberne Buchschliesse, durchbrochen ornamentirt, und Anhänger aus Silberfiligran mit kleiner Münze.
784. Vier altrömische bzw. mittelalterliche Gläser.
785. Persische Ampel, mit Halbedelsteinen besetzt.
786. Puderbüchse, Holzschnitzerei, Fabelthier.
787. Japanische Theekanne, Eisen, mit Blumen und Früchten en Relief.
788. Elfenbein-Puderdose, im Deckel chinesische Schnitzerei.
789. Bonbonnière, Silberbronze, mit Halbedelsteinen besetzt.
790. Kleine chinesische Pistole, der Lauf mit Thiergestalten in Gold- und Silbertauschirung.
791. Stobwasserdose mit gemaltem Bild, Schnupfer.
792. Meissener Teller aus dem Schwanenservice. Weiss.
793. Zwei Glaskrüge mit Zinndeckel, geschliffen.
794. Theekanne ohne Glasur, chinesische Form, mit chinesischer Marke.
795. Zwei geschliffene Glaspokale. Auf der Cuppa Familienwappen bzw. Wappen mit Scepter. H. 19,5 und 14 cm.
796. Alt-Meissener und Fürstenberger Teller mit blauem Dekor.
797. Kupferne Kesselpauke (ohne Fell, als Palmenständer).
798. Eine Partie alter Empire-Bronzebeschläge, ein Bronze- bzw. Eisenfragment.
799. Silberne Fahnen spitze von einer Kirchenfahne, mit gravirter Darstellung der Maria, bzw. des Engels Gabriel, und altes russisches Messingkreuz.
800. Romanisches Kruzifix aus Bronze und Messing, an den vier Enden mit den Medaillons der Evangelisten, und russisches Kruzifix, Messing auf Holz.
801. Spontonklinge mit in Kupfer tauschirten Buchstaben C. F. K., alte französische Degenklinge und Dekorationshellebarde.
802. Zwei Dekorationshelme.
803. Morion mit hohem Kamm, auf beiden Seiten mit reicher Aetzmalerie. Auf dem Kamm und auf der Krämpe Rankenornamente, auf der Glocke rautenförmig geätzt.
804. Vier alte silberne Marienkronen.
805. Silberne getriebene Schliesse von einem Chormantel. Vergoldet, reich ornamentirt. 18. Jahrh.
806. Alte Dolchscheide mit versilbertem Beschlag und Kette und zwei versilberte Agraffen mit Jagddarstellungen.
807. Alte Trense mit silberner Kette, unterbrochen von silbernen, fein ornamentirten Rosetten.
808. Vier diverse Löffel. Einer aus Perlmutter, einer aus Holz und zwei aus Messing.
809. Fünf alte silberne Löffel und drei silberne Theelöffel.
810. Grosser Frechener Bartmannskrug mit gepresster Maske und Wappen. H. 40 cm.
811. Grosser Nassauer Flaschenkrug mit gepresstem Wappen und Jahreszahl 1743. Blaugrau. H. 44 cm.
812. Beinschnitzerei, Equipage mit Pferden, in sehr zierlicher Arbeit. Unter einer Glaskugel. H. 12 cm.
813. Drei Beinreliefs mit reliefirter figürlicher Schnitzerei. Fragmente.
814. Grosser eiserner Steigbügel, durchbrochen, mit Fischblasenmotiv, und eiserner Sporn.



815. Ein Paar alte Messing-Steigbügel.
816. Glasbecher mit springendem Hirsch. Originelles Stück. Ein Geweih zerbrochen.
817. Ein Paar Elfenbeinleuchter. H. 20 cm.
818. Zwei Muskatreiben, eine aus Messing, eine aus Holz mit Messingverzierungen.
819. Kleines chinesisches Flaschenväschen, bunt dekorirt. H. 16 cm.
820. Zwei Majolikavasen und eine Jardinière. H. 23 cm bzw. 26 cm.
821. Zwei halbe Elefantenzähne mit Messinghaken, in Form von Sporen.
822. Zwei alte Glasflaschen, eine in Form eines Wurstkruges mit Mattschliffdekor und ein Vierling.
823. Drei Porzellangruppen, bunt und mit Gold, Jean Petit. H. 27 cm bzw. 21 cm.
824. Drei kleine Figuren, ebenso. Kavalier mit Hifthorn, bzw. Mädchen, Musikinstrumente spielend. H. 12 cm.
825. Convolut. Zwei Porzellan-Hündchen, zwei geschliffene Glas-Salzgefäße und Porzellan-Fidibus-
ständer mit Figur.
826. Convolut von diversen Fayence- und Porzellan-Schälchen. Im Ganzen 8 Stücke.
827. Desgleichen. Porzellanmöbelbeschlag, bestehend aus vier Platten und zwei Knöpfen. Ferner:
Eine Dresdener Porzellantasse, eine französische Porzellantasse und zwei diverse
Untertassen.
828. Acht Imaritassen mit Untertassen, bunt dekorirt, und ein Theekännchen.
829. Eisernes bronziertes Kohlenbecken auf einem Dreifuss, H. 55 cm und eiserner
Bratenständer.
830. Kölner Pinte mit Reliefpressung. (Neuere Arbeit mit Benutzung alter Formen.)
831. Alte Holzskulptur, Adam unter dem Apfelbaum. H. 49 cm.
832. Desgleichen, Büste einer jungen Frau mit Blumen im Haar. Beschädigt. H. 42 cm.
833. Zwei rautenförmige Holzschnitzereien, Laubranken, durchbrochen.
834. Alter Beschlag aus Messing, in Form eines sitzenden Hirsches, und vergoldetes Hundehalsband
mit Stadtwappen.
835. Fünf alte Spitzgläser und sechs Glasteller.
836. Zwei holzgeschnittene Engelsköpfe und geschnittener Adler.
837. Alte Wachsbossirung unter Glas. Aeneas und Anchises. Defekt.
838. Bronzevergoldeter Teller mit reliefirtem Rand. Rococo. Durchm. 21 cm.
839. Fürstenberger Porzellan-Schreibzeug und zwei kleine Fayence-Kännchen.
840. Ein Stück Bernstein. Gr. 8,5×7 cm.

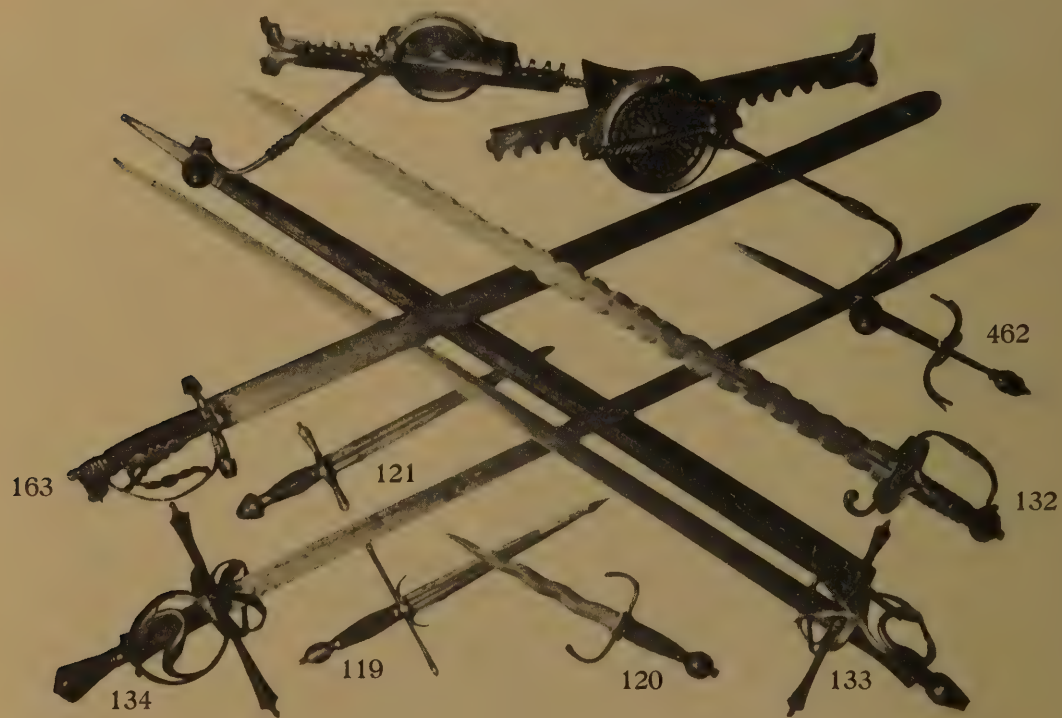
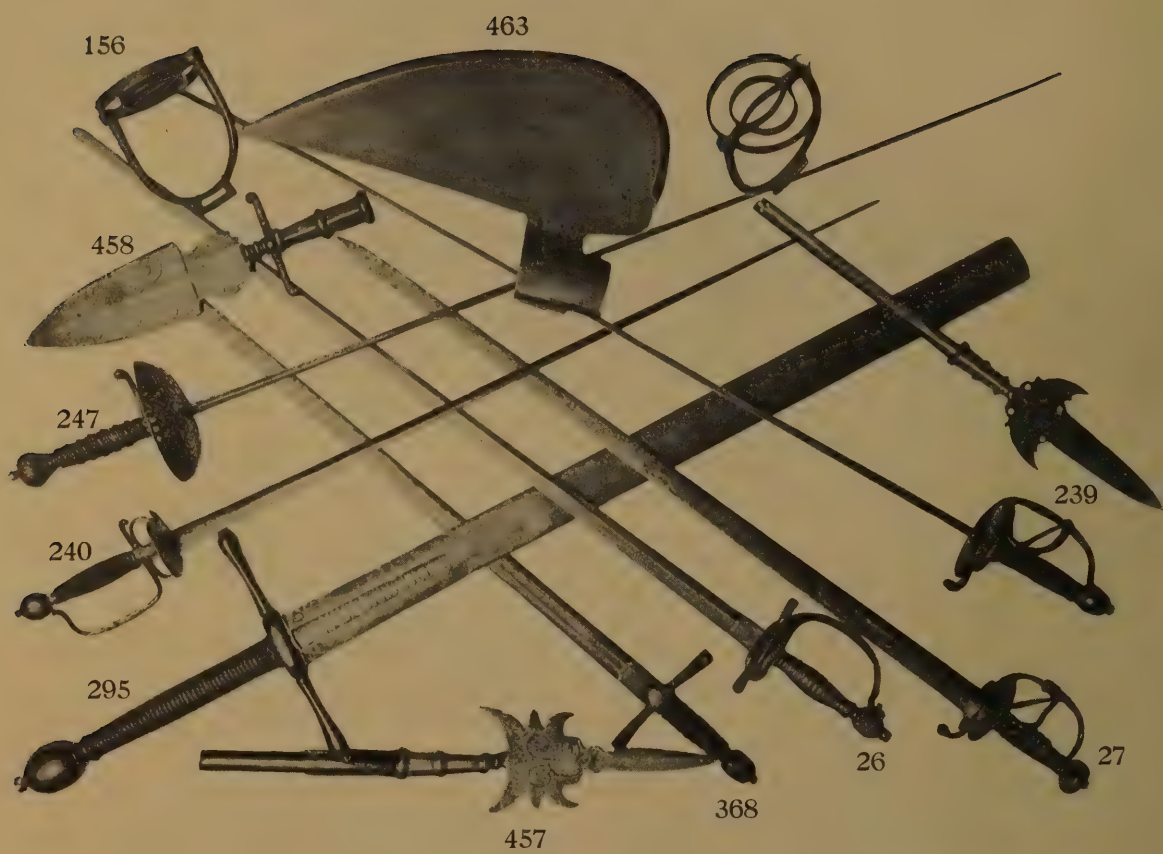


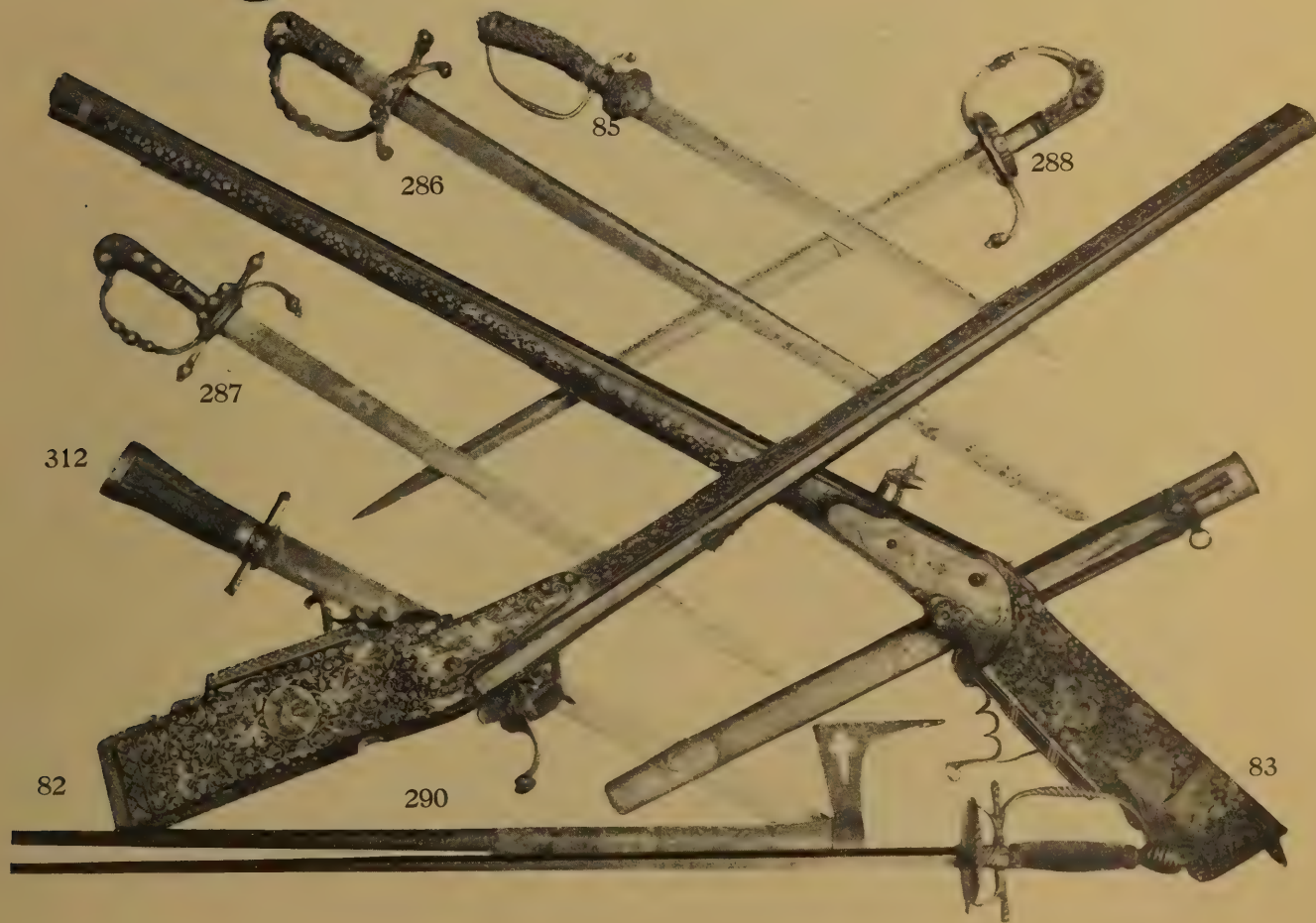


305



54







363

426

195

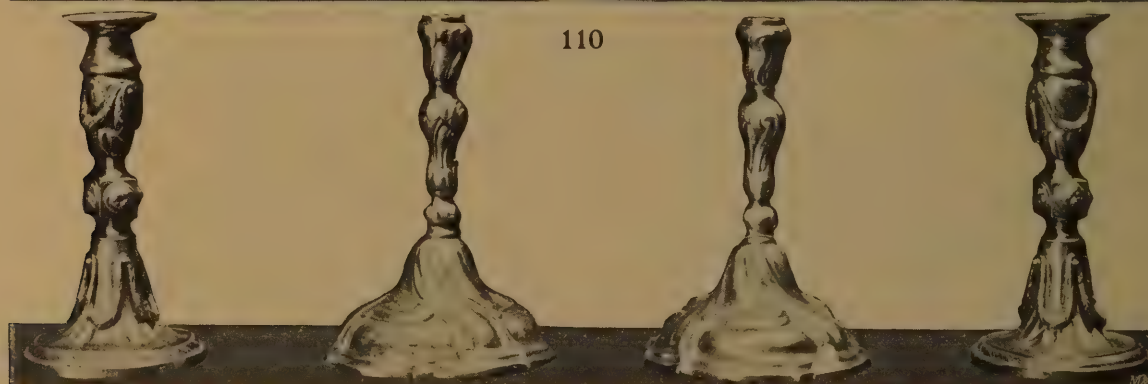
364



262

262

110



261

111

111

261





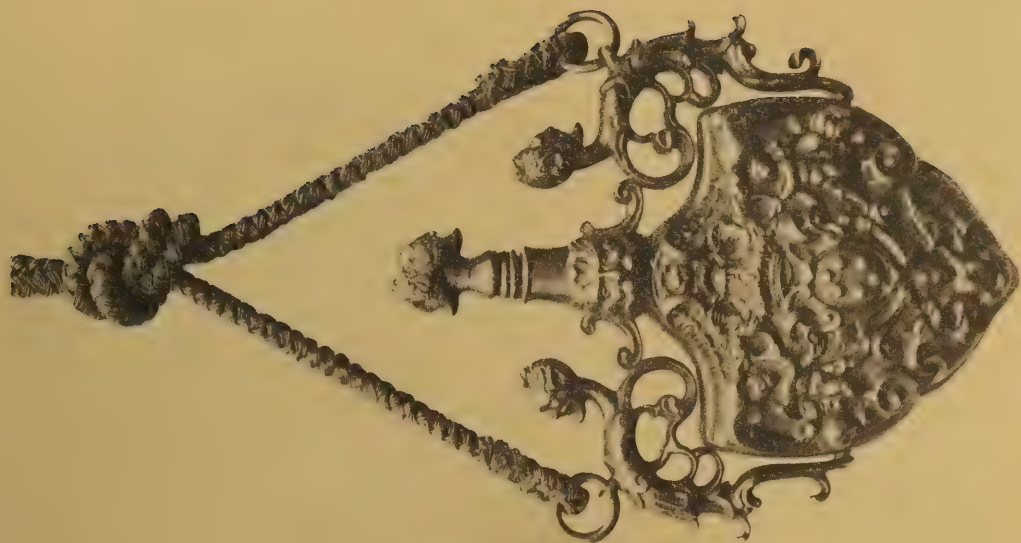
Collection aus der Schlüsselsammlung

184

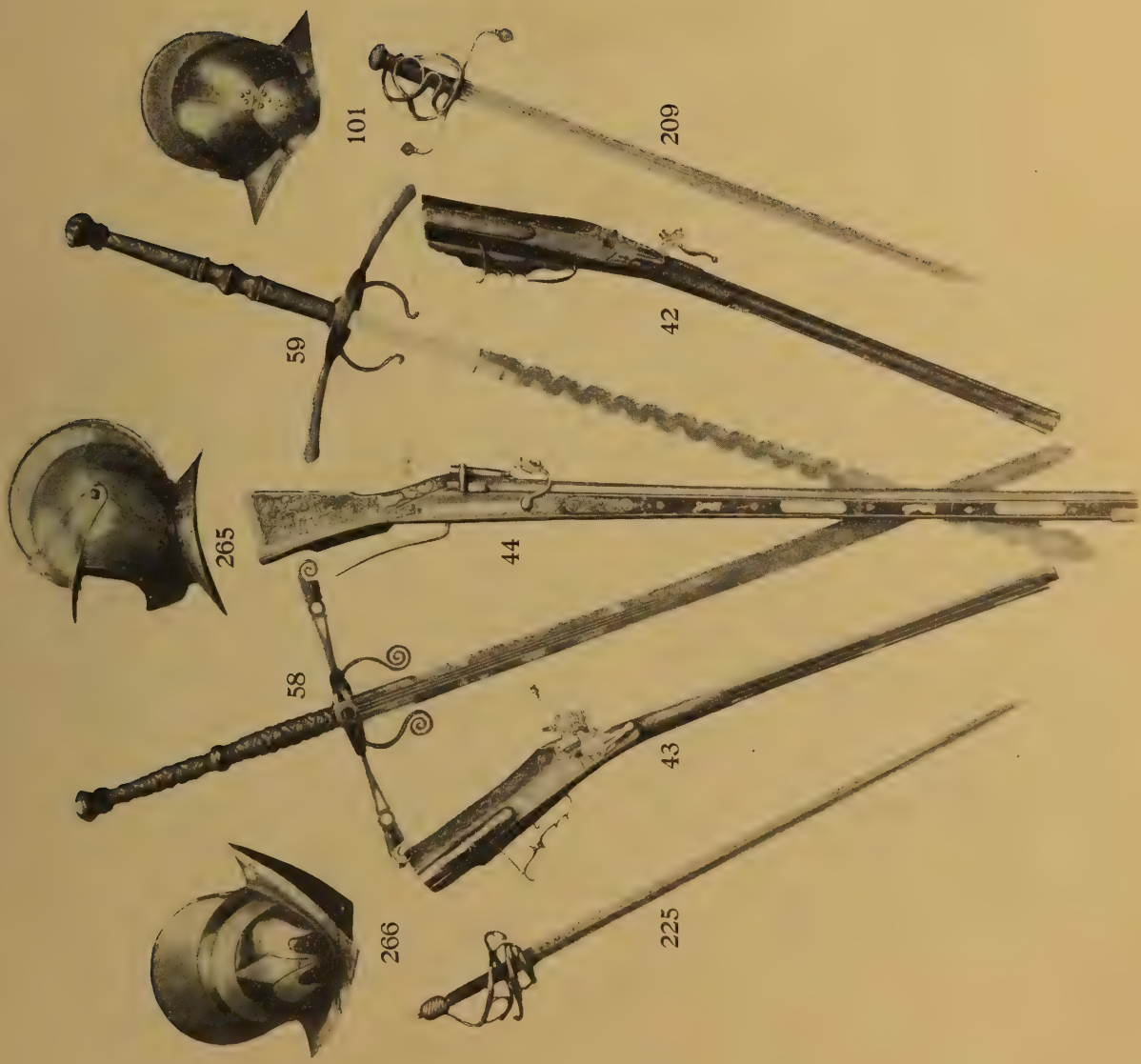


Sporen und Radschlösser

160 ff. 241 ff.



61





89



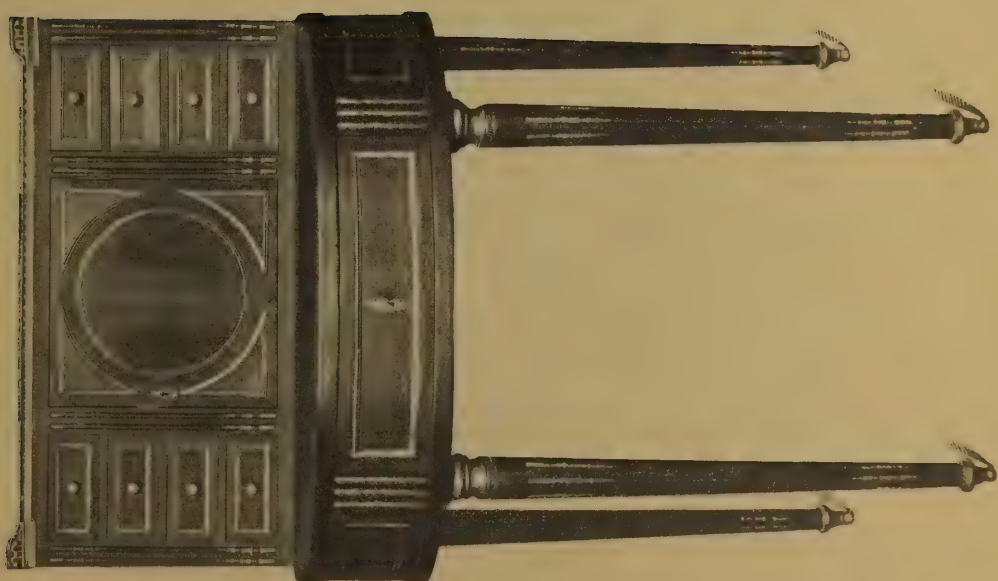
234



233



115



117





87



87





50

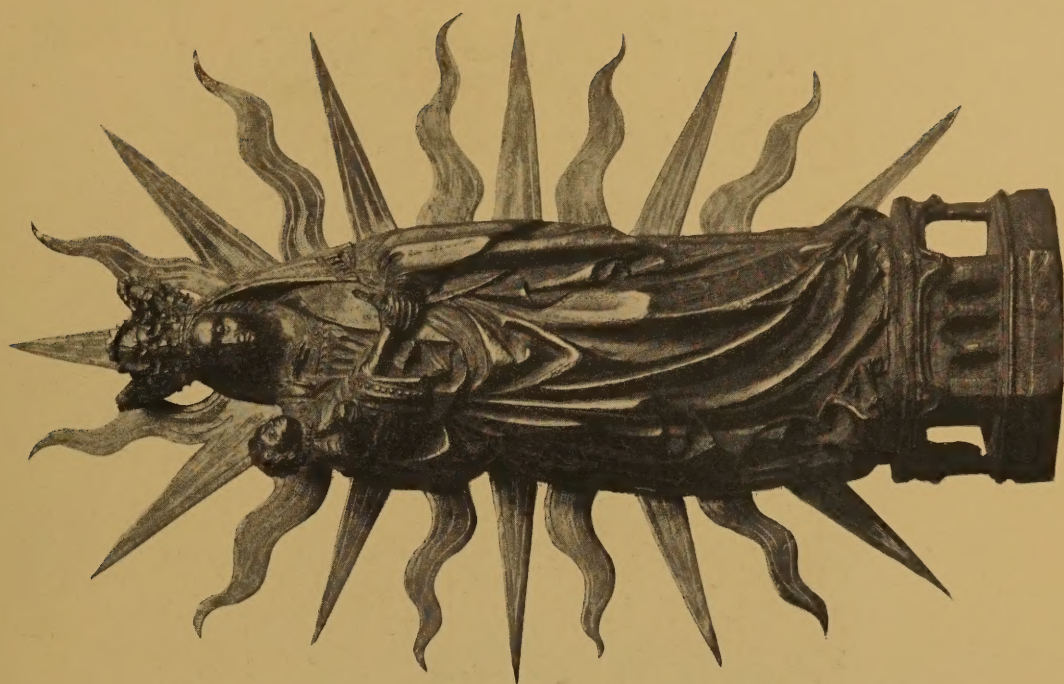


73





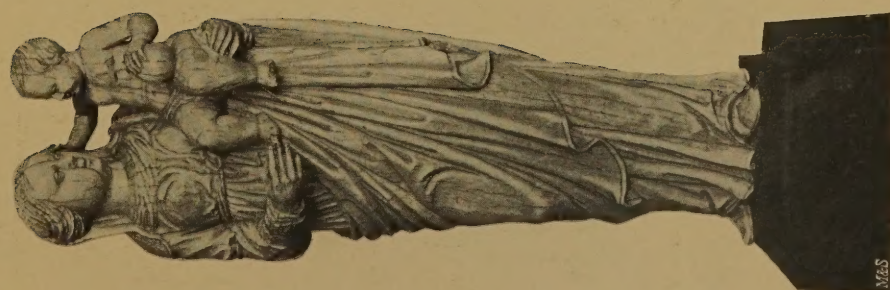




3



51



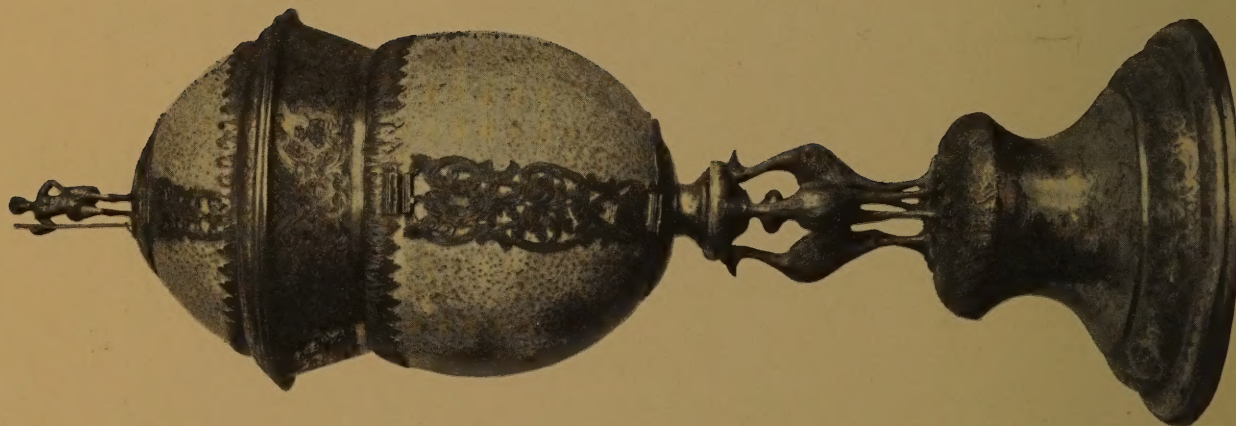
4

M&S

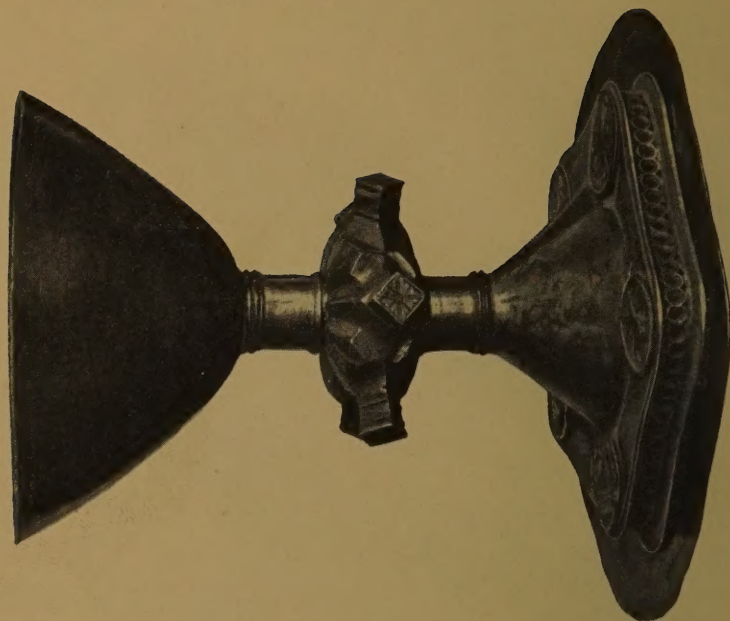
LIBRARY
J. PAUL GETTY
CENTER



46



45



47

11AP84-D22013

1902 Apr. 15 BeLeF c.1
Rudolph L/Antiquitaten.
84-P22013



3 3125 01131 4041

